



**University of
Applied Sciences
St. Pölten**

Modulbeschreibung

MBA Leadership & Artificial Intelligence

1.	Qualifikationsprofil	3
2.	Curriculumsaufbau	4
3.	Modul- und Lehrveranstaltungsbeschreibungen	7
4.	Masterarbeit	72

1. Qualifikationsprofil

Die Absolvent*innen erwerben Kompetenzen auf fachlich-wissenschaftlicher sowie überfachlicher (personaler und sozialer) Ebene:

1.1. Fachliche wissenschaftliche Kompetenzen

Die Studierenden können...

- theoretische Konzepte und Modelle der Unternehmensführung und des Leaderships kritisch analysieren, miteinander verknüpfen und auf komplexe organisationale Fragestellungen anwenden.
- wissenschaftlich fundiertes Wissen zu Künstlicher Intelligenz, digitalen Geschäftsmodellen und datenbasierter Entscheidungsunterstützung erwerben, einordnen und im Führungskontext nutzen.
- komplexe Praxis- und Problemstellungen aus dem eigenen beruflichen Umfeld systematisch analysieren, geeignete wissenschaftliche Zugänge wählen und evidenzbasierte Lösungsansätze entwickeln.
- qualitative und quantitative empirische Methoden anwenden, Forschungsergebnisse kritisch bewerten und deren Aussagekraft und Grenzen reflektiert einschätzen.
- strategische, organisatorische und technologische Entwicklungen im Kontext von Digitalisierung und KI vor dem Hintergrund aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse beurteilen.
- rechtliche, ethische und Governance-bezogene Rahmenbedingungen wissenschaftlich einordnen und in Konzepte verantwortungsvoller Unternehmens- und Führungsentscheidungen integrieren.
- wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht aufbereiten, argumentativ vertreten und in schriftlicher wie mündlicher Form nachvollziehbar darstellen.

1.2. Überfachliche (personale und soziale) Kompetenzen

Die Studierenden können...

- das eigene Führungs- und Entscheidungsverhalten kritisch reflektieren, persönliche Stärken und Entwicklungsfelder erkennen und ihr professionelles Handeln kontinuierlich weiterentwickeln.
- Verantwortung für komplexe Prozesse, Teams und Entscheidungen übernehmen und dabei mit Unsicherheit, Ambiguität und Dynamik konstruktiv umgehen.
- kommunikativ wirksam, wertschätzend und zielgruppenadäquat mit Mitarbeitenden, Teams und Stakeholdern interagieren, auch in konflikt- oder transformationsgeprägten Situationen.
- interkulturelle und diversity-sensible Perspektiven in Führungs-, Entscheidungs- und Kommunikationsprozesse einbeziehen und inklusive Arbeits- und Organisationskulturen fördern.
- Kooperations- und Teamfähigkeit in interdisziplinären und heterogenen Kontexten zeigen und gemeinsame Lösungsprozesse aktiv gestalten.
- Ethisch reflektiert und verantwortungsbewusst handeln, insbesondere im Spannungsfeld von technologischen Möglichkeiten, organisationalen Interessen und gesellschaftlichen Auswirkungen.
- Selbstmanagement, Resilienz und emotionale Intelligenz zur Bewältigung anspruchsvoller Führungs- und Entscheidungssituationen einsetzen.

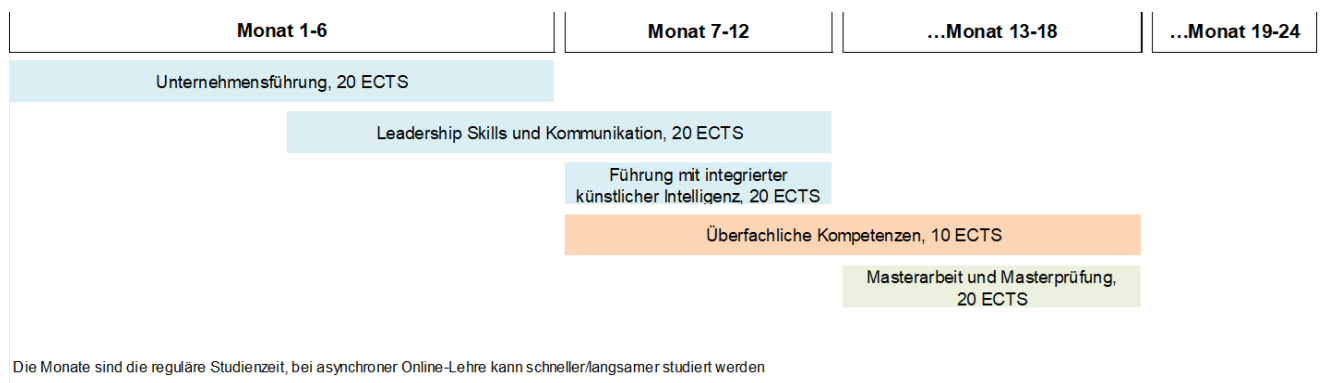
2. Curriculumsaufbau

Der asynchrone Online-Hochschullehrgang wird nicht nach abgegrenzten Semestern (mit jeweils einem Start- und Endzeitpunkt) absolviert. Neue Studierende können laufend starten, das ist nicht an einen fixen Semesterstart gekoppelt. Durch die zeit- und ortsunabhängige Flexibilität können Module und Lehrveranstaltungen unabhängig von einem Stundenplan, der einer Semester-Struktur folgt, absolviert werden.

Vor dem Hintergrund dieser Besonderheit werden die Module nicht nach Semestern dargestellt, passender ist die Betrachtung über Monate als Orientierung.

Nachfolgend die Übersicht zu den beiden Varianten mit 90 ECTS-AP (für Studierende mit abgeschlossenem Studium + 2 Jahre Berufserfahrung) bzw. 120 ECTS-AP (auch für Studierende ohne abgeschlossenes Studium, mit 5 Jahre Berufserfahrung).

2.1. Variante mit 90 ECTS-AP:



Variante mit 90 ECTS-AP:

Die hellgraue Hinterlegung im Modul M4 verdeutlicht, dass - als Besonderheit unter allen Modulen - zwei von vier Lehrveranstaltungen von den Studierenden wählbar sind.

Curriculumsmatrix Gesamt

Voraus- gesetztes Modul	LV-Nummer	LV-Bezeichnung	LV-Typ	Lehreinheit* synchron	Lehreinheit* asynchron (begleitet)	Lehreinheit* asynchron (unbegleitet)	ECTS-AP
Modul Unternehmensführung							
-	M1.1	Strategisches Management	ILV	0	4	40	5
-	M1.2	Leadership im Wandel	SE	1	7	41	5
-	M1.3	Unternehmenssteuerung und Performance	ILV	0	4	40	5
-	M1.4	Change Management und Verantwortung	ILV	0	4	40	5
Modul Leadership Skills und Kommunikation							
M1	M2.1	Kommunikationspsychologie in der Führung	SE	1	7	41	5
M1	M2.2	Emotionale Intelligenz und Selbstmanagement	ILV	0	4	40	5
M1	M2.3	Personalpsychologie und Coaching	SE	1	7	41	5
M1	M2.4	Interkulturelle Kommunikation und Diversity	ILV	0	7	40	5
Modul Führung mit integrierter künstlicher Intelligenz							
M2	M3.1	Transformation und digitale Geschäftsmodelle	ILV	0	4	40	5
M2	M3.2	Künstliche Intelligenz für Führungskräfte	SE	1	7	41	5
M2	M3.3	Data Intelligence und Leadership	ILV	0	4	40	5
M2	M3.4	Ethik und Recht beim Einsatz von KI	ILV	0	4	40	5
Modul Überfachliche Kompetenzen							
M3	M4.1	Design Thinking	UE	0	7	40	5
M3	M4.2	Präsentation und Moderation	UE	0	7	40	5
M3	M4.3	Führung von KI-Projekten und Change	ILV	0	4	40	5
M3	M4.4	Recht für Führungskräfte	ILV	0	4	40	5
Modul Masterarbeit und Masterprüfung							
M4	M5.1	Empirische Methoden	ILV	0	4	40	3
M4	M5.2	Exposé Masterarbeit	SE	0	6	9	2
M4	M5.3	Masterarbeit	MA	21	12	1	12
M4	M5.4	Masterprüfung	SE	24	0	0	3
Summe							90

* die Anzahl der Lehreinheiten ist auf die jeweilige LV bezogen.

2.2. Variante mit 120 ECTS-AP:

Monat 1-6	Monat 7-12	...Monat 13-18	...Monat 19-24
Wirtschaftliche Kernkompetenzen, 10 ECTS			
Wissenschaftliche Kompetenzen, 10 ECTS			
	Unternehmensführung, 20 ECTS		
	Leadership Skills und Kommunikation, 20 ECTS		
	Führung mit integrierter künstlicher Intelligenz, 20 ECTS		
		Überfachliche Kompetenzen, 20 ECTS	
			Masterarbeit und Masterprüfung, 20

Die Monate sind die reguläre Studienzeit, bei asynchroner Online-Lehre kann schneller/langsamer studiert werden

Variante mit 120 ECTS-AP:

Curriculumsmatrix Gesamt

Voraus- gesetztes Modul	LV-Nummer	LV-Bezeichnung	LV-Typ	Lehreinheit* synchron	Lehreinheit* asynchron (begleitet)	Lehreinheit* asynchron (unbegleitet)	ECTS-AP
Modul Wirtschaftliche Kernkompetenzen							
-	M1.1	Organisation und Zeitmanagement	ILV	0	7	40	5
-	M1.2	Ökonomische Zusammenhänge	ILV	0	4	40	5
Modul Wissenschaftliche Kompetenzen							
M1	M2.1	Wissenschaft und kritisches Denken	ILV	0	7	40	5
M1	M2.2	Wissenschaftliches Arbeiten	ILV	0	4	40	5
Modul Unternehmensführung							
M2	M3.1	Strategisches Management	ILV	0	4	40	5
M2	M3.2	Leadership im Wandel	SE	1	7	41	5
M2	M3.3	Unternehmenssteuerung und Performance	ILV	0	4	40	5
M2	M3.4	Change Management und Verantwortung	ILV	0	4	40	5
Modul Leadership Skills und Kommunikation							
M3	M4.1	Kommunikationspsychologie in der Führung	SE	1	7	41	5
M3	M4.2	Emotionale Intelligenz und Selbstmanagement	ILV	0	4	40	5
M3	M4.3	Personalpsychologie und Coaching	SE	1	7	41	5
M3	M4.4	Interkulturelle Kommunikation und Diversity	ILV	0	7	40	5
Modul Führung mit integrierter künstlicher Intelligenz							
M4	M5.1	Transformation und digitale Geschäftsmodelle	ILV	0	4	40	5
M4	M5.2	Künstliche Intelligenz für Führungskräfte	SE	1	7	41	5
M4	M5.3	Data Intelligence und Leadership	ILV	0	4	40	5
M4	M5.4	Ethik und Recht beim Einsatz von KI	ILV	0	4	40	5
Modul Überfachliche Kompetenzen							
M5	M6.1	Design Thinking	UE	0	7	40	5
M5	M6.2	Präsentation und Moderation	UE	0	7	40	5
M5	M6.3	Führung von KI-Projekten und Change	ILV	0	4	40	5
M5	M6.4	Recht für Führungskräfte	ILV	0	4	40	5
Modul Masterarbeit und Masterprüfung							
M6	M7.1	Empirische Methoden	ILV	0	4	40	3
M6	M7.2	Exposé Masterarbeit	SE	0	6	9	2
M6	M7.3	Masterarbeit	MA	21	12	1	12
M6	M7.4	Masterprüfung	SE	24	0	0	3
Summe							120

* die Anzahl der Lehreinheiten ist auf die jeweilige LV bezogen.

3. Modul- und Lehrveranstaltungsbeschreibungen

Wie die untenstehenden Modul- und Lehrveranstaltungsbeschreibungen zeigen, stellt die systematische Darstellung anhand der untenstehenden Tabellen sicher, dass Lernergebnisse, Lernaktivitäten (Methoden) und Prüfungsmethoden aufeinander abgestimmt sind (Constructive Alignment).

Bei den fachlich passenden Literaturempfehlungen wurde nach Möglichkeit darauf geachtet, dass es im On-line-Hochschullehrgang Zugriff über die Onlinere Ressourcen der USTP-Bibliothek gibt.

3.1. Variante mit 90 ECTS-AP

3.1.1. Modul 1

M1	Unternehmensführung	20 ECTS-AP
Modulnummer	Modultitel	Workload
Lehrgang	MBA Leadership & Artificial Intelligence	
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch	
Zuordnung zu den Teilgebieten	Leadership	
Vorkenntnisse		
Geblockt	Nein	
Kreis der Teilnehmenden	Alle Studierenden des Hochschullehrgangs	
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • ausgewählte Modelle und Instrumente der Analyse als Grundlage für die Strategie anzuwenden und eine reflektierte Strategie für ein Unternehmen abzuleiten (L5) • den Einsatz unterschiedlicher Leadership-Ansätze im eigenen Kontext zu reflektieren (L5) • die Besonderheit von Führung im Umfeld des Wandels im eigenen Unternehmen zu bewerten (L5) • die Verbindung zwischen Performance Measurement über Kennzahlen und Anreize mit Unternehmensführung herzustellen und für das eigene Unternehmen abzuwägen (L5) • ausgewählte Modelle und Instrumente des Change Managements auf die Organisationsgestaltung im eigenen Unternehmen zu transferieren (L4) • die ökologische und soziale Verantwortung für nachhaltiges Agieren im eigenen Unternehmen einzuschätzen (L5)	

Beitrag zu nachfolgenden Modulen	Leadership Skills und Kommunikation (M2)
M1.1 Strategisches Management	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 1
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • unterschiedliche Modelle der Strategie im wirtschaftlichen Kontext zu beschreiben (L2) und in einem Unternehmen zu verwenden (L3) • den Einsatz von ausgewählten Analyseinstrumenten zu erklären (L2) und als Grundlage für das Ableiten der Strategie in einem Unternehmen zu verwenden (L3) • das Portfolio über die Analyse im Wettbewerbsumfeld bzw. nach Phasen im Produktlebenszyklus einzuordnen (L2) und in einem Unternehmen zu bewerten (L5) • die Instrumente im eigenen Unternehmen reflektiert einzusetzen
Lehrinhalte	• Strategische Modelle • Umfeldanalyse bzw. Branchen- und Wettbewerbsanalyse • Stakeholder- und Zielgruppenanalyse • Kostenanalyse und Benchmarking • Portfolioanalyse • Produktlebenszyklus und Erfahrungskurve • SWOT-Analyse • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Ant, M. (2018). Effizientes strategisches Management. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Baldegger, R. (2025). Management in a Dynamic Environment: Concepts, Methods, and Tools. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Fitzner, M. (2022). Konstitutive Entscheidungen und Strategisches Management: Rahmen und Fragen für eine Strategische Corporate Governance. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kamis, A., & Tribler, H. (2022). Workbook Strategisches Management: Die besten Werkzeuge für jede Phase des Strategieprozesses. Schäffer-Poeschel.

- Kreutzer, R. T. (2018). Toolbox für Marketing und Management: Kreativkonzepte – Analysewerkzeuge – Prognoseinstrumente. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Macharzina, K., & Wolf, J. (2023). Unternehmensführung: Das internationale Managementwissen Konzepte – Methoden – Praxis. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Oldenburg, A. G. (2021). Entwicklung von innovativen Strategieoptionen in gesättigten Märkten: Eine Analyse und Handlungsempfehlungen basierend auf dem Mobilfunkmarkt in Deutschland. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Stadler, M., & Pichel, K. (2023). Quick Guide Strategisches Management und Digitalisierung: Wie Sie Potenziale der Digitalisierung für Ihre Organisation strategisch nutzen. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M1.2 Leadership im Wandel	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Seminar (SE)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 48 LE
Lage im Curriculum	Modul 1
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Bedeutung von Führung in Unternehmen zu erklären (L2) • das Zusammenspiel von Leadership und Management einzuordnen (L2) • unterschiedliche Leadership-Ansätze zu beschreiben (L2) und den Einsatz im eigenen Unternehmen einzuschätzen (L5) • die Besonderheit von Führung im Umfeld des Wandels einzuordnen (L2) und im eigenen Unternehmen zu bewerten (L5) • das Führen im interkulturellen Kontext zu verstehen (L2) und den Transfer im eigenen Unternehmen zu reflektieren (L5)
Lehrinhalte	• Führung im Unternehmenskontext • Klassische und moderne Führungsansätze und -theorien • Der Einfluss des Menschenbilds auf die Führung • Unternehmenskultur • Leadership vs. Management • Zusammenspiel Unternehmensführung und Personalmanagement • Führung und Kompetenzen im Umfeld des Wandels • Moderne Leadership-Ansätze • Führung von virtuellen Teams und digitalen KI-Teams

	• Interkulturelle Führung • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Ant, M. (2021). Effizientes Leadership: Grundlagen, Prinzipien und Methoden einer sozialkonstruktivistischen Führungstheorie. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Buchholz, U., & Knorre, S. (2019). Interne Kommunikation und Unternehmensführung: Theorie und Praxis eines kommunikationszentrierten Managements. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Erner, M. (Hrsg.). (2019). Management 4.0 – Unternehmensführung im digitalen Zeitalter. Springer Berlin Heidelberg. • Frehner, T. (2023). Führung heute: Erfolgsfaktoren des New Leadership. Springer Berlin Heidelberg. • Held, C. (2022). Leadership – trendresistent gedacht: Etablierte Führungstheorien und -modelle für die Praxis. Springer Berlin Heidelberg. • Helmold, M. (2022). Leadership: Agile, virtuelle und globale Führungskonzepte in Zeiten von neuen Megatrends. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Hohl, D. (2021). Leadership neu gedacht: 50 provokative Denkanstöße für die verantwortungsvolle Führung von morgen. Springer Berlin Heidelberg. • Karrenberg, U. (2025). Handlungsempfehlungen (Maßnahmen für den Umgang mit KI). Springer Berlin Heidelberg. • Müller, S. (2022). Virtuelle Führung: Erfolgreiche Strategien und Tools für Teams in der digitalen Arbeitswelt. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M1.3 Unternehmenssteuerung und Performance	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 1
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • Performance Management und den Beitrag für Unternehmen zu beschreiben (L2)

	• die Aufgaben und Rollen im Performance Management einzuordnen (L2) • den Beitrag von Performance Measurement über monetäre Kennzahlen bzw. nicht-monetäre Anreize auf die Leistungsbereitschaft zu verstehen (L2) und für das eigene Unternehmen abzuwägen (L5) • die Phasen der Planung und Analyse beim Performance Management eines Unternehmens zu begleiten (L3) • die Verbindung zwischen Performance-Kultur und Unternehmensführung herzustellen (L4)
Lehrinhalte	• Performance Management Systeme • Prozess bzw. Aufgaben und Rollen • Performance Measurement • Planungs- und Analysephase • Balanced Scorecard • Ausrichtung der Organisation an Zielen • Wirkung von Führung auf Performance • Einsatz künstlicher Intelligenz im Performance Management • Performance-Kultur • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Abée, S., Andrae, S., & Schlemminger, R. B. (2020). Strategisches Controlling 4.0: Wie der digitale Wandel gelingt. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Bosewitz, A., & Bosewitz, R. (2023). Business English für Controlling & Finance: Gesprächsleitfäden, Musterdialoge, Fachvokabular. Haufe. • Ewert, R., Wagenhofer, A., & Rohlfing-Bastian, A. (2023). Interne Unternehmensrechnung. Springer Berlin Heidelberg. • Grundmann, T., & Gleißner, W. (2023). Transformation Scorecard: Wirksam handeln in der nachhaltigen und digitalen Unternehmenstransformation. Springer Berlin Heidelberg. • Heesen, B. (2020). Basiswissen Bilanzanalyse: Schneller Einstieg in Jahresabschluss, Bilanz und GuV. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Sacco, V. (2022). Personalcontrolling: Personalbezogene Kennzahlen im Management Reporting und externen Reporting: Entwicklung, Systematisierung und Beurteilung. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Schuhknecht, F. (2020). Performance Management in der digitalen Welt: Die Digitalisierungsscorecard als Instrument für das Management digitaler Geschäftsmodelle. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Uskova, M., & Schuster, T. (2020). Finanzplanung, Investitionscontrolling und Finanzcontrolling: Lehr- und Übungsbuch für das Master-Studium. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Weber, J., Bramseman, U., Heineke, C., & Hirsch, B. (2017). Wertorientierte Unternehmenssteuerung. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M1.4 Change Management und Verantwortung	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 1
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Prinzipien im Organisationsdesign einzuordnen (L2) • ausgewählte Modelle und Instrumente des Organisationsdesigns in einem Unternehmen anzuwenden (L3) • die Phasen im Change Management zu beschreiben (L2) und auf Organisationsgestaltung in einem Unternehmen zu transferieren (L4) • die Werte und Prinzipien des agilen Change Managements mit Organisationgestaltung in Beziehung zu setzen (L4) • ethische Werte auf verantwortungsvolle Entscheidungen in einem Unternehmen zu transferieren (L3) • die ökologische und soziale Verantwortung für nachhaltiges Agieren im eigenen Unternehmen einzuschätzen (L5)
Lehrinhalte	• Organisationsdesign • Entwicklung von Organisationen • Phasenmodelle im Change Management • Agiles Change Management • Umgang mit Unsicherheit • Entscheidungsfähigkeit unter Komplexität • Change in Verbindung mit künstlicher Intelligenz • Ethik in der Unternehmensführung • Sustainability Management • Governance • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Bertagnolli, F., Bohn, S., & Waible, F. (2018). Change Canvas: Strukturierter visueller Ansatz für Change Management in einem agilen Umfeld. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Demont-Biaggi, F. (2024). Elemente der Leadership-Ethik. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Englert, M., & Ternès, A. (Hrsg.). (2019). Nachhaltiges Management: Nachhaltigkeit als exzellenten Managementansatz entwickeln. Springer Berlin Heidelberg.

- Georg, S., Paegle, L., & Heiler, C. (2023). Anwendung des Lean-Change-Management-Approachs in Zeiten der digitalen Transformation: Ein praxisorientiertes Vorgehensmodell. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Herget, J. (2020). Unternehmenskultur gestalten: Systematisch zum nachhaltigen Unternehmenserfolg. Springer Berlin Heidelberg.
- Keuper, F., Schomann, M., Sikora, L. I., & Wassef, R. (Hrsg.). (2018). Disruption und Transformation Management. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Kreutzer, R. T. (2021). Toolbox für Digital Business: Leadership, Geschäftsmodelle, Technologien und Change-Management für das digitale Zeitalter. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Kreutzer, R. T. (2023). Der Weg zur nachhaltigen Unternehmensführung: Wie Sie Verantwortung für Menschen, Umwelt und Wirtschaft übernehmen. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Mattes, R. M., & Herzog-Braune, D. (Hrsg.). (2023). Was Führung heute wirklich braucht: Leadership in Zeiten von Transformation und Change. Haufe.
- Wunder, T. (Hrsg.). (2017). CSR und Strategisches Management: Wie man mit Nachhaltigkeit langfristig im Wettbewerb gewinnt. Springer Berlin Heidelberg.

3.1.2. Modul 2

M2	Leadership Skills und Kommunikation	20 ECTS-AP
Modulnummer	Modultitel	Workload
Lehrgang	MBA Leadership & Artificial Intelligence	
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch	
Zuordnung zu den Teilgebieten	Leadership	
Vorkenntnisse	Unternehmensführung	
Geblockt	Nein	
Kreis d. Teilnehmer*innen	Alle Studierenden des Hochschullehrgangs	
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • Techniken und Modelle der Kommunikation zu vergleichen und für den Einsatz im eigenen Unternehmen zu reflektieren (L5) • den Wandel der Kommunikation im digitalen Umfeld differenziert zu betrachten (L4) • Techniken des Verhandelns zu differenzieren und zu möglichen Situationen in einem Unternehmen in Beziehung zu setzen (L4) • die Erfolgsfaktoren für Teamführung und Motivation auf den eigenen beruflichen Kontext zu übertragen (L4)	

	• im Rahmen des Selbstmanagements das eigene Verhalten im Management-Alltag zu reflektieren (L5) • die Besonderheit internationaler und virtueller Teams mit interkultureller Kommunikation im eigenen Kontext zu bewerten (L5) • die Bedeutung von Diversity Management auf den Einsatz im eigenen Unternehmen zu transferieren (L4) • das eigene Verhalten rund um Leadership und Kommunikation einzuschätzen, um Ansätze der Verbesserung abzuleiten (L5)
--	---

Beitrag zu nachfolgenden Modulen

Führung mit integrierter künstlicher Intelligenz (M3)

M2.1 Kommunikationspsychologie in der Führung	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Seminar (SE)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 48 LE
Lage im Curriculum	Modul 2
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Unternehmensführung
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Formen und Techniken der Kommunikation zu beschreiben (L2) bzw. für den Einsatz im eigenen Unternehmen zu reflektieren (L5) • Kommunikationsmodelle zu vergleichen und mit dem Einsatz in einer Organisation in Beziehung zu setzen (L4) • die Rolle der Sprache und digitaler Kommunikationsmedien auf den Einsatz in einem Unternehmen zu übertragen (L4) • Techniken des Verhandelns zu differenzieren und zu möglichen Situationen in einem Unternehmen in Beziehung zu setzen (L4) • die Techniken der Verhandlung in einem Gespräch einzusetzen (L3) • das eigene Verhalten zu Kommunikation zu reflektieren, um Ansätze für die Verbesserung abzuleiten (L5)
Lehrinhalte	• Formen und Techniken der Kommunikation • Kommunikationsmodelle und Psychologie • Digitale Kommunikation und Wandel • Macht der Sprache • Grenzen und Störungen der Kommunikation • Kommunikation im Umfeld von Veränderung und Unsicherheit • Konzepte und Techniken des Verhandelns • Phasen der Verhandlung und Abschlusstechniken

	• Konfliktlösungen in Verhandlungen und schwierige Gespräche mit Mitarbeitenden • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Bittner-Fessler, A., Krutzke, A., & Hermann, K. (2023). Change Kommunikation als Managementaufgabe: Ein Leitfaden für Führungskräfte unter Transformationsdruck mit Case Study. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Buchholz, U., & Knorre, S. (2019). Interne Kommunikation und Unternehmensführung: Theorie und Praxis eines kommunikationszentrierten Managements. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Einwiller, S., Sackmann, S., & Zerfaß, A. (Hrsg.). (2021). Handbuch Mitarbeiterkommunikation: Interne Kommunikation in Unternehmen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Hahn, A. (2024). Horizonte der Kommunikation. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Helmold, M., Dathe, T., & Hummel, F. (2019). Erfolgreiche Verhandlungen: Best-in-Class Empfehlungen für den Verhandlungsdurchbruch. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kolodej, C. (2022). Priming - Stärkende Räume entstehen lassen: Eine Kernkompetenz für Beratung, Verhandlung und Mediation. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Schreblowski, M. (2023). Gesprächs- und Verhandlungsführung: 20 Konfliktsimulationen für Beratung, Training und Coaching. Schäffer-Poeschel. • Suslik, K. (2023). Informelle Kommunikation in virtuellen Teams. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Troczynski, P. (2023). Verhandlungen optimal vorbereiten: Methoden – Instrumente – Best Practices. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Voss, S. (2023). Erfolgreich Gespräche im Berufsalltag führen: Der Einfluss von Haltung, Deutungsmustern und Unterbewusstsein auf Gesprächssituationen. Springer Berlin Heidelberg.

M2.2 Emotionale Intelligenz und Selbstmanagement	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 2
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Unternehmensführung

Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Dimensionen der emotionalen Intelligenz zu beschreiben (L2) und auf die eigene Führung zu transferieren (L4) • die Erfolgsfaktoren von Teamführung auf den eigenen beruflichen Kontext zu übertragen (L4) • die Bedeutung von Selbstmanagement einzuordnen (L2) und für die eigene Person einzuschätzen (L5) • die unterschiedlichen Stressoren im beruflichen Alltag einzuordnen und Ansätze für das Bewältigen zu entwickeln (L3) • den Nutzen von Ritualen in der Stressprävention und -bewältigung zu beschreiben (L2) • Dimensionen der Führungskraftentwicklung zu beschreiben (L2) und auf das eigene Unternehmen zu übertragen (L4) • sich selbst als Führungskraft zu reflektieren, um Ansätze für die Weiterentwicklung abzuleiten (L5)
Lehrinhalte	• Emotionale Intelligenz • Teamführung und -entwicklung • Vertrauenskultur und Employee Experience • Bedeutung von Selbstmanagement • Resilienz und Umgang mit Stress • Nutzung künstlicher Intelligenz für Effizienz • Rituale und deren Nutzen • Mentale Stärke • Führungskraftentwicklung • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Dreber, O. (2021). Wirksame Führung bedeutet Haltung zeigen: Im Einklang aus innerer & äußerer Haltung zur authentischen Führungspersönlichkeit reifen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Ebert-Steinhübel, A. (2021). Learning Leadership: Führung lebenslang neu lernen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Furtner, M., & Baldegger, U. (2023). Self-Leadership und Führung: Theorien, Modelle und praktische Umsetzung. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Hilmer, H. (2023). Motive, Motivation und Ziele im Personal Performance Management: Grundlagen der persönlichen Leistungssteuerung. Springer Berlin Heidelberg. • Kappe, D. (2021). Personal Leadership: Die Wirksamkeit als Führungskraft stärken und das ganze Potenzial nutzen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Müllner, M., & Müllner, C. (2021). Emotional intelligent führen: Authentisch, motivierend, wirksam. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Redmann, B. (2023). Lebensphasenorientiertes Leadership: Wie Führungskräfte eigene Auszeiten vorbereiten und umsetzen können. Haufe. • Roth, W. (2021). Die resiliente Führungskraft: Sich selbst und andere gesund führen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Swoboda, M. (2022). Innovational Leadership: Wie Sie Ihr Team mit Digitalisierung und Selbstorganisation zu Innovation und Kreativität führen. Springer Berlin Heidelberg. • Wenski, G. (2021). Selbstmanagement Im Beruf: Gestalten Sie Ihr Arbeitsleben Selbst - Sonst Tun Es Andere. Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH.

M2.3 Personalpsychologie und Coaching	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Seminar (SE)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 48 LE
Lage im Curriculum	Modul 2
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Unternehmensführung
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Handlungsfelder der Personalpsychologie einzuordnen (L2) • Motivationstheorien zu beschreiben (L2) und daraus Ansätze für die Motivation der Mitarbeitenden in einem Unternehmen abzuleiten (L4) • Verhaltensmöglichkeiten in Konflikt- und Krisensituationen in Beziehung zu einem Unternehmen und einem Team zu setzen (L4) • Instrumente zur Einschätzung von Personal und Talenten zu skizzieren (L3) • Coaching in Beziehung mit Führungsaufgaben zu setzen (L4) • das eigene Führungsverhalten für Verbesserungen zu reflektieren (L5)
Lehrinhalte	• Rollen einer Führungskraft • Motivation und Zufriedenheit • Kommunikation im Team und Empathie • Instrumente der Führung von Mitarbeitenden und Personalbindung • Erkennen und Lösen von Konflikten • Mediation im Team • Anforderungsanalyse, Personalgewinnung und Personalauswahl inkl. Unterstützung durch künstliche Intelligenz • Karrieremanagement und Entwicklung von Talenten • Lernkultur und Kompetenzmanagement im KI-Kontext • Coaching und Mentoring als Führungsaufgabe • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Hilmer, H. (2021). Konflikte in Projekten: Erklärungsmodelle, Methoden und Lösungen für eine bessere Konfliktkompetenz. Springer Berlin Heidelberg. • Hische, M. C., & Hische, V. (2019). Projekte leiten, Menschen führen: Führungswissen und Werkzeuge für die laterale Führung. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Holtbrügge, D. (2022). Personalmanagement. Springer Berlin Heidelberg.

- Kaudela-Baum, S., Meldau, S., & Brasser, M. (Hrsg.). (2022). Leadership und People Management: Führung und Kollaboration in Zeiten der Digitalisierung und Transformation. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Krings, T. (2018). Personalwirtschaft: Grundlagen betrieblicher Personalarbeit. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Parnow, H., & Schmidt, P. (Hrsg.). (2019). Zusammen arbeiten, Zusammen wachsen, Zusammen leben: Wie wir unsere Zukunft gemeinsam gestalten. Springer Berlin Heidelberg.
- Rickert, A. (2023). Online-Mediation: Konfliktklärung im virtuellen Raum. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Schmitz, S. (2022). Systemisches Coaching als Erfolgsfaktor im Change Management: Eine empirische Untersuchung zur Darstellung wirksamer Interventionen. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M2.4 Interkulturelle Kommunikation und Diversity	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 47 LE
Lage im Curriculum	Modul 2
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Unternehmensführung
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • den Einfluss von Kultur auf die Unternehmensführung einzuordnen (L2) • interkulturelle Kommunikation und Kompetenzen auf den Einsatz in einem Unternehmen zu transferieren bzw. die Besonderheiten internationaler und virtueller Teams zu vergleichen (L4) • die Auswirkungen auf das interkulturelle Personalmanagement zu differenzieren (L4) • die Bedeutung von Diversity Management auf den Einsatz in einem Unternehmen zu übertragen (L4) • interkulturelle Kommunikation und Diversity im eigenen Kontext zu bewerten (L5)
Lehrinhalte	• Begriff Kultur und Kulturmodelle • Interkulturelle Kommunikation und Kompetenzen • Kultur und Management • Führung und Zusammenarbeit in internationalen Teams • Interkulturelles Personalmanagement • Interkulturelles Konfliktmanagement • Diversity, Equity und Inclusion als Führungsaufgabe

	• Umgang mit Bias im Kontext der künstlichen Intelligenz • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Biehl, B. (2023). Gender und Leadership: Führung jenseits der Geschlechterklischees. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Broszinsky-Schwabe, E. (2017). Interkulturelle Kommunikation. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Dreas, S. A. (2019). Diversity Management in Organisationen der Sozialwirtschaft: Eine Einführung. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Franken, S. (2019). Verhaltensorientierte Führung: Handeln, Lernen und Diversity in Unternehmen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Gronwald, K.-D. (2023). Globale Kommunikation und Kollaboration: Globale Supply Chain Netzwerk-Integration, interkulturelle Kompetenzen, Arbeit und Kommunikation in virtuellen Teams. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Müller, S. (2022). Virtuelle Führung: Erfolgreiche Strategien und Tools für Teams in der digitalen Arbeitswelt. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Schach, A. (2023). Diversity & Inclusion in Strategie und Kommunikation: Vielfalt in Konzeption, Kultur und Sprache im Unternehmen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Witzenteiler, H., & Luppold, S. (2020). Quick Guide Interkulturelle Kompetenz: Interkulturelle Sensibilisierung für eine grenzenlos erfolgreiche Kommunikation. Springer Fachmedien Wiesbaden.

3.1.3.Modul 3

M3	Führung mit integrierter künstlicher Intelligenz	20 ECTS-AP
Modulnummer	Modultitel	Workload
Lehrgang	MBA Leadership & Artificial Intelligence	
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch	
Zuordnung zu den Teilgebieten	Leadership, Künstliche Intelligenz	
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation	
Geblockt	Nein	
Kreis d. Teilnehmer*innen	Alle Studierenden des Hochschullehrgangs	
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Besonderheiten von digitalen und nachhaltigen Geschäftsmodellen zu erklären und für das eigene Unternehmen zu reflektieren (L5)	

	• den Einsatz künstlicher Intelligenz in Verbindung mit Transformation und digitalen Geschäftsmodellen zu setzen und den Reifegrad im eigenen Kontext einzuschätzen (L5) • aus den Einsatzmöglichkeiten und Praxisbeispielen Ansätze für die Verwendung im eigenen Unternehmen zu finden (L5) • die Synergie zwischen KI und Mensch für eine nachhaltige Integration zu reflektieren (L5) • die Nützlichkeit von Daten für Entscheidungen in einem Unternehmen einzuordnen und Ableitungen für den Einsatz im eigenen Unternehmen zu machen (L5) • den rechtlichen Rahmen beim Verarbeiten von Daten zu beschreiben und einen Transfer zum Anwenden in einem Unternehmen herzustellen (L4) • ethische Aspekte beim Einsatz von künstlicher Intelligenz zu beschreiben und in Verbindung mit der Anwendung im eigenen Unternehmen zu bewerten (L5)
Beitrag zu nachfolgenden Modulen	Überfachliche Kompetenzen (M4)

M3.1 Transformation und digitale Geschäftsmodelle	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 3
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • digitale Transformation und Digitalisierung abzugrenzen (L2) und auf eine Branche und ein Unternehmen zu transferieren (L4) • die Elemente eines Geschäftsmodells zu beschreiben (L2) und mit einem Unternehmen in Beziehung zu setzen (L4) • die Besonderheiten von digitalen und nachhaltigen Geschäftsmodellen zu erklären (L2) und für das eigene Unternehmen einzuschätzen (L5) • den Einsatz künstlicher Intelligenz in Verbindung mit Transformation und digitalen Geschäftsmodellen zu setzen und den Reifegrad im eigenen Kontext zu bewerten (L5) • aktuelle Trends und Entwicklungen mit Auswirkungen auf Geschäftsmodelle kritisch zu reflektieren (L5).

Lehrinhalte	• Digitale Transformation vs. Digitalisierung • Reifegradmodelle der Digitalisierung und künstlichen Intelligenz • Elemente und Typologien von Geschäftsmodellen • Digitale und nachhaltige Geschäftsmodelle • Trends als Grundlage für digitale Geschäftsmodelle • Einfluss der künstlichen Intelligenz auf Transformation und Geschäftsmodelle • Innovationsmanagement • Transformation und Anpassung der Prozesse • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter

Literaturempfehlungen	• Bodemann, M., Fellner, W., & Just, V. (Hrsg.). (2022). Digitalisierung und Nachhaltigkeit – Transformation von Geschäftsmodellen und Unternehmenspraxis. Springer Berlin Heidelberg. • Bruns, P., & Bruns, W. (Hrsg.). (2024). Praxishandbuch Kompetenzen in der Digitalen Transformation der Arbeit. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kaudela-Baum, S., Holzer, J., & Kocher, P.-Y. (2023). Innovation Leadership: Führung zwischen Freiheit und Norm. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kern, S. (2023). Das Transformation-Management-Office – Die Basis: Grundlagen und Rüstzeug für agile und digitale Transformationen. Springer Berlin Heidelberg. • Nauendorf, W. (2023). Innovationskompetenz und Leadership: Eine Einführung in Mechanismen und Rahmenbedingungen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Pfannsiel, M. A., Siedl, W., & Steinhoff, P. F.-J. (Hrsg.). (2021). Agilität in Unternehmen: Eine praktische Einführung in SAFe® und Co. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Pfannsiel, M. A., & Steinhoff, P. F.-J. (Hrsg.). (2020). Transformationsvorhaben mit dem Enterprise Transformation Cycle meistern: Projekte erfolgreich planen, durchführen und abschließen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Quancard, B., & Herold, G. (Hrsg.). (2022). Kollaborative Wertschöpfung mit strategischen Kunden: Instrumente und Best-Cases für nachhaltige Partnerschaften und überdurchschnittliches Wachstum. Springer International Publishing. • Schallmo, D. R. A., Lang, K., Werani, T., & Krumay, B. (Hrsg.). (2023). Digitalisierung: Fallstudien, Tools und Erkenntnisse für das digitale Zeitalter. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Schallmo, D. R. A., & Lohse, J. (2020). Digitalstrategien erfolgreich entwickeln: Grundlagen, Ansätze und Vorgehensweise. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Von der Gracht, H., & Kisgen, S. (2022). Management der Zukunft: Spielregeln, Methoden und Erfolgsmodelle des Zukunftsmanagements. Springer Berlin Heidelberg.
-----------------------	---

M3.2 Künstliche Intelligenz für Führungskräfte	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Seminar (SE)

Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 48 LE
Lage im Curriculum	Modul 3
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Funktionsweise von künstlicher Intelligenz zu beschreiben (L2) und KI im eigenen Kontext anzuwenden (L3) • die Einsatzmöglichkeiten von künstlicher Intelligenz in Beziehung zu einem Unternehmen zu setzen (L4) • mögliche Chancen und Herausforderungen beim Einsatz von künstlicher Intelligenz in einem Unternehmen kritisch einzuordnen (L5) • die Synergie zwischen KI und Mensch für eine nachhaltige Integration zu reflektieren (L5) • aus den Einsatzmöglichkeiten und Praxisbeispielen Ansätze für die Verwendung im eigenen Unternehmen zu finden (L5)
Lehrinhalte	• Entwicklung und Bedeutung von künstlicher Intelligenz • Verständnis der Funktionsweise künstlicher Intelligenz • Generative KI und Prompts • KI-Strategie und Nutzung als Unterstützung bei reflektierten Entscheidungen • Change Management im KI-Kontext (Veränderungskultur, Einbindung Mitarbeitende) • Führung von Teams inkl. KI-Agents • Human in the Loop • Ausgewählte KI-Tools für Führungskräfte • Einsatzmöglichkeiten, Einführung und Herausforderungen in Unternehmen • Praxisbeispiele und Use Cases
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Buxmann, P., & Schmidt, H. (Hrsg.). (2021). Künstliche Intelligenz: Mit Algorithmen zum wirtschaftlichen Erfolg. Springer Berlin Heidelberg. • Fink, V. (2023). Quick Guide KI-Projekte – einfach machen: Künstliche Intelligenz in Service, Marketing und Sales erfolgreich einführen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Gardini, M. A., & Sommer, G. (Hrsg.). (2023). Digital Leadership im Tourismus: Digitalisierung und Künstliche Intelligenz als Wettbewerbsfaktoren der Zukunft. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Haarmeier, M. (2021). Künstliche Intelligenz für den Mittelstand: Erfolgreiche Einführung und Nutzung von KI-Anwendungen in Unternehmen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Harwardt, M., & Köhler, M. (2023). Künstliche Intelligenz entlang der Customer Journey: Einsatzpotenziale von KI im E-Commerce. Springer Fachmedien Wiesbaden.

- Karrenberg, U. (2025). Handlungsempfehlungen (Maßnahmen für den Umgang mit KI). Springer Berlin Heidelberg.
- Kreutzer, R. T. (2023). Künstliche Intelligenz verstehen: Grundlagen – Use-Cases – unternehmenseigene KI-Journey. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Lichtenthaler, U. (Hrsg.). (2021). Künstliche Intelligenz erfolgreich umsetzen: Praxisbeispiele für integrierte Intelligenz. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Marr, B. (2024). Generative AI in practice: 100+ amazing ways generative artificial intelligence is changing business and society. John Wiley & Sons, Inc.
- Moring, A. (2023). Künstliche Intelligenz und Intuition: Robuste und nachhaltige Entscheidungen in digitalen Arbeitswelten. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Pfannstiel, M. A. (Hrsg.). (2022). Künstliche Intelligenz im Gesundheitswesen: Entwicklungen, Beispiele und Perspektiven. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Stulle, K. P., & Justenhoven, R. T. (Hrsg.). (2023). Personalauswahl 4.0: KI, Machine Learning, Gamification und andere Innovationen in der Praxis. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Vogler, A. (2023). Digitale Managementpraxis: Mit kollektiver und künstlicher Intelligenz den exponentiellen Wandel meistern. Springer Berlin Heidelberg.
- Von Garrel, J., & Thomas, S. (Hrsg.). (2026). Künstliche Intelligenz im produzierenden Mittelstand: Grundlagen – Methoden – Fallstudien. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Wennker, P. (2020). Künstliche Intelligenz in der Praxis: Anwendung in Unternehmen und Branchen: KI wettbewerbs- und zukunftsorientiert einsetzen. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Wuttke, L. (2022). Praxisleitfaden für Künstliche Intelligenz in Marketing und Vertrieb: Beispiele, Konzepte und Anwendungsfälle. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M3.3 Data Intelligence und Leadership	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 3
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • wesentliche Begriffe rund um Data Science zu erklären (L2)

	• die Potenziale für den Einsatz von Data Science in Verbindung mit einem Unternehmen zu setzen (L4) • die Nützlichkeit von Daten für Entscheidungen in einem Unternehmen einzuordnen (L2) und Ableitungen für den Einsatz im eigenen Unternehmen zu machen (L5) • Daten verstärkt für Analyse und Reporting in Verbindung mit Daten-visualisierung einzusetzen (L3)
Lehrinhalte	• Konzepte und Methoden der Data Science • Machine Learning und Learning-Modelle • Strukturierte/unstrukturierte Daten und Datenqualität • Datenbasierte Organisationsentwicklung • Daten als Grundlage für Entscheidungen • Business Analytics Prozess • Business Intelligence Tools und künstliche Intelligenz • Data Science und Storytelling (Kommunikation, Reporting, Visualisierung) • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Cronin, I. (2024). Understanding Generative AI Business Applications: A Guide to Technical Principles and Real-World Applications (1st ed). Apress L. P. • Fawcett, T., & Provost, F. (2017). Data Science für Unternehmen - Data Mining und datenanalytisches Denken praktisch anwenden. mitp Verlag. • Greiner, R., Berger, D., & Böck, M. (2022). Analytics und Artificial Intelligence: Datenprojekte mehrwertorientiert, agil und nachhaltig planen und umsetzen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Greiner, R., Böck, M., & Rashedi, J. (2024). Quick Guide KI-Kompetenz für Analytics: Was Sie über KI wissen müssen und wie Sie die AI-Literacy in Ihrer Organisation erhöhen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Grupp, T. (2022). Datenrendite: Mit künstlicher Intelligenz, Machine Learning und Data Science den Unternehmenswert steigern. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Heesen, B. (2023). Künstliche Intelligenz und Machine Learning mit R: Anwendungen im Bereich Business Analytics. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Hinkelmann, K., Hoppe, T., & Humm, B. G. (Hrsg.). (2025). Hybride KI mit Machine Learning und Knowledge Graphs: Innovative Lösungen aus der Praxis. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Schön, D. (2022). Planung und Reporting im BI-gestützten Controlling: Grundlagen, Business Intelligence, Mobile BI, Big-Data-Analytics und KI. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M3.4 Ethik und Recht beim Einsatz von KI	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.

Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 3
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • den rechtlichen Rahmen beim Verarbeiten von Daten zu beschreiben (L2) • die wesentlichen Inhalte des AI Act zu beschreiben (L2) und einen Transfer zum Anwenden in einem Unternehmen herzustellen (L4) • ethische Aspekte beim Einsatz von künstlicher Intelligenz zu beschreiben (L2) und in Verbindung mit der Anwendung im eigenen Unternehmen zu bewerten (L5) • wesentliche Aspekte zur Steigerung der Akzeptanz von KI-Lösungen darzustellen (L2) und die Verbindung zum Einsatz in einem Unternehmen herzustellen (L4)
Lehrinhalte	• Datenschutz und personenbezogene Daten • Trustworthy Artificial Intelligence und AI Act • Urheberrecht (insbesondere in Verbindung mit Generative KI) • Risikomanagement • Cybersecurity • Fairness und Ethik im Umgang mit künstlicher Intelligenz • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Ballestrem, J. G., Bär, U., Gausling, T., Hack, S., & Von Oelffen, S. (2020). Künstliche Intelligenz: Rechtsgrundlagen und Strategien in der Praxis. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Block, M. (2023). Deepfakes und Recht: Einführung in den deutschen Rechtsrahmen für synthetische Medien. Springer Berlin Heidelberg. • Brink, A. (2026). Verantwortliche KI-Governance. Springer Berlin Heidelberg. • Dahm, M. H., & Twesten, N. (2023). Der Artificial Intelligence Act als neuer Maßstab für künstliche Intelligenz: Das Spannungsfeld zwischen Regulatorik und Unternehmen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Karrenberg, U. (2025). Handlungsempfehlungen (Maßnahmen für den Umgang mit KI). Springer Berlin Heidelberg. • Krüger, S. (2021). Die KI-Entscheidung: Künstliche Intelligenz und was wir daraus machen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Lübken, A., & Wiemer, M. (2025). KI-Technik verständlich gestalten: Inklusion und KI. Springer Berlin Heidelberg. • Vieweg, S. H. (Hrsg.). (2023). KI für das Gute: Künstliche Intelligenz und Ethik. Springer International Publishing.

3.1.4.Modul 4

M4	Überfachliche Kompetenzen	20 ECTS-AP
----	---------------------------	------------

Modulnummer	Modultitel	Workload
Lehrgang	MBA Leadership & Artificial Intelligence	
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch	
Zuordnung zu den Teilgebieten	Leadership, Künstliche Intelligenz	
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation	
Geblockt	Nein	
Kreis d. Teilnehmer*innen	Alle Studierenden des Hochschullehrgangs	
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Phasen des Design Thinking für eine innovative Lösung in einem Unternehmen anzuwenden (L6) • das eigene Verhalten bei einer Präsentation oder Moderation einzuschätzen, um Ansätze der Verbesserung zu finden (L5) • die mit Change verbundenen Chancen und Unsicherheiten zu beschreiben bzw. im Kontext des eigenen Unternehmens auf ein KI-Projekt zu transferieren (L5) • die eigene Führungsrolle im Kontext rechtlicher Verantwortung und organisatorischer Haftung reflektiert weiterzuentwickeln (L5)	
Beitrag zu nachfolgenden Modulen	Masterarbeit und Masterprüfung (M5)	

M4.1	Design Thinking
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Übung (UE)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 47 LE
Lage im Curriculum	Modul 4
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation

Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Phasen von Design Thinking zu beschreiben (L2) • die Erfolgsfaktoren bei der Umsetzung in Beziehung zu möglichen Anwendungen zu setzen (L4) • aus Anwendungsbeispielen eine Verbindung zu möglichen Einsatzfeldern in einem Unternehmen abzuleiten (L4) • die Phasen des Design Thinking für eine innovative Lösung im eigenen Unternehmen anzuwenden (L6)
Lehrinhalte	• Design Thinking Konzept • Phasenmodell • Erfolgsfaktoren bei der Umsetzung • Einsatzgebiete und Anwendungsbeispiele • Praxisleitfaden • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Diderich, C. (2023). Strategieentwicklung mit Design Thinking: Mit Innovation zu Wettbewerbsvorteilen. Springer Nature Switzerland. • Gehm, J. (2022). Design Thinking etablieren: So verankern Sie Design Thinking im Unternehmen – bewährtes Vorgehensmodell, Erfahrungen, Fallbeispiele. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kiefer, I. L. (2022). Der Beitrag des Design Thinking zur markt-orientierten Unternehmensführung: Ein mindsetorientierter Analyse-ansatz. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kollmann, T. (2022). Digital Leadership: Grundlagen der Unternehmensführung in der Digitalen Wirtschaft. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Nauendorf, W. (2023). Innovationskompetenz und Leadership: Eine Einführung in Mechanismen und Rahmenbedingungen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Schallmo, D. R. A. (2018). Jetzt Design Thinking anwenden. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Schallmo, D. R. A., & Lang, K. (2020). Design Thinking erfolgreich anwenden: So entwickeln Sie in 7 Phasen kundenorientierte Produkte und Dienstleistungen. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M4.2 Präsentation und Moderation	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Übung (UE)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 47 LE
Lage im Curriculum	Modul 4
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch

Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • Präsentationen angepasst an die Zielgruppe zu entwickeln (L3) • Körpersprache bzw. Atem- und Sprechtechniken beim Präsentieren einzusetzen (L3) • Techniken zum Führen von Gruppen im Rahmen einer Präsentation oder Moderation anzuwenden (L3) • die Besonderheiten einer digitalen Umgebung beim Präsentieren und Moderieren einzuordnen (L2) • das eigene Verhalten rund um Präsentationen und Moderation für Verbesserungen zu einzuschätzen (L5)
Lehrinhalte	• Gestaltung einer Präsentation • Körpersprache, Atem- und Sprechtechnik • Fragetechniken • Nutzung von KI-Tools bei der Gestaltung und Präsentation • Rollen in der Moderation und Moderationszyklus • Moderation von Klein- und Großgruppen bzw. Gruppendynamik • Kreativtechniken in der Moderation • Digitale Präsentation und Moderation • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Groß, S. (2021). Moderationskompetenzen: Kommunikationsprozesse in Gruppen zielführend begleiten. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Grytzmann, O., & Lexa, C. (2021). So gewinnen Gründer ihre Pitches: Kunden, Geschäftspartner & Investoren mit gelungenen Präsentationen überzeugen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Hey, B. (2023). Präsentieren in Wissenschaft und Forschung: In Präsenz und virtuell. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Hüttmann, A. (2018). Erfolgreiche Präsentationen mit PowerPoint. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Reckzügel, M. (2017). Moderation, Präsentation und freie Rede. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Renz, K.-C. (2022). Das 1 x 1 der Präsentation: Für Schule, Studium und Beruf. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Schott, D. U. (2019). Souverän präsentieren - Die erste Botschaft bist Du: Wie Sie Körpersprache authentisch und wirkungsvoll einsetzen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Schulenburg, N. (2018). Exzellent präsentieren. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Von Kanitz, A. (2024). Crashkurs Professionell Moderieren. Haufe. • Wachtel, S., & Etzel, S. (Hrsg.). (2019). Jeder kann wirken: Von Executives lernen: auftreten, antworten, reden. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M4.3 Führung von KI-Projekten und Change	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)

Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 4
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Besonderheiten von KI-Projekten zu beschreiben und zu klassifizieren (L4) • geeignete Projektmanagement-Ansätze und KI-Lösungen zu differenzieren (L4) • die mit Change verbundenen Chancen und Unsicherheiten zu beschreiben (L2) und im eigenen Kontext auf ein KI-Projekt zu transferieren (L5) • die betroffenen Stakeholder und Teams interdisziplinär zu begleiten (L3)
Lehrinhalte	• Charakteristika von KI-Projekten • Projektmanagement-Ansätze für den Einsatz (agil, klassisch, hybrid) • ROI-Bewertung von KI-Projekten (Build vs. Buy vs. Partner) • Projektteam und Zusammenarbeit mit Dienstleistern • Umgang mit Sicherheit und Risiken • Einsatz von projektspezifischen KI-Lösungen inkl. Generative KI • Führung interdisziplinärer Teams • Stakeholder-Management • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Fink, V. (2023). Quick Guide KI-Projekte – einfach machen: Künstliche Intelligenz in Service, Marketing und Sales erfolgreich einführen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Flick, M., & Flick, M. (2023). Projektmanagement verstehen: Praxisnahe Tipps für die Arbeit in Projekten. Haufe. • Kuster, J., Bachmann, C., Hubmann, M., Lippmann, R., & Schneider, P. (2022). Handbuch Projektmanagement: Agil – Klassisch – Hybrid. Springer Berlin Heidelberg. • Ortner, G., & Stur, B. (2023). Das Projektmanagement-Office: Einführung und Nutzen. Springer Berlin Heidelberg. • Parsania, A. (2022). HYPERID – Die hybride Methodologie für Projektmanagement und Produktentwicklung. Springer Berlin Heidelberg. • Pfannstiel, M. A., & Steinhoff, P. F.-J. (Hrsg.). (2020). Transformationsvorhaben mit dem Enterprise Transformation Cycle meistern: Projekte erfolgreich planen, durchführen und abschließen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Preußig, J. (2024). Agiles Projektmanagement: Agilität und Scrum im klassischen Projektumfeld. Haufe.

M4.4 Recht für Führungskräfte	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 4
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die zentralen rechtlichen Rahmenbedingungen und Verantwortlichkeiten von Führungskräften in der Mitarbeiterführung zu beschreiben (L2) • die Bedeutung von Rechtssicherheit, Compliance und Governance für professionelles Führungshandeln zu erklären (L2) • rechtlich relevante Fragestellungen im Führungsalltag (wie Gleichbehandlung, Datenschutz, Haftung, Mitbestimmung) zu erkennen und korrekt einzuordnen (L4) • komplexe Führungssituationen unter Berücksichtigung rechtlicher Risiken und Verantwortlichkeiten zu analysieren (L4) • Führungsentscheidungen im Spannungsfeld von Handlungsspielraum, rechtlicher Verantwortung und organisationalen Anforderungen kritisch zu bewerten (L5) • rechtlich fundierte und verantwortungsbewusste Handlungsoptionen für den Führungsalltag zu entwickeln (L5) • die eigene Führungsrolle im Kontext rechtlicher Verantwortung und organisatorischer Haftung reflektiert weiterzuentwickeln (L5)
Lehrinhalte	• Rechtliche Aspekte der Führungsverantwortung • Rechtliche Rahmenbedingungen der Mitarbeiter*innenführung • Haftung und Verantwortung von Führungskräften • Compliance und Governance im Führungsalltag • Datenschutz und Persönlichkeitsrechte von Mitarbeitenden • Digitalisierung und rechtliche Verantwortung in der Führung • Recht und Ethik im Führungshandeln
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Kormann, H., & Suberg, B. (2023). Module und Aufgaben der Governance. In H. Kormann & B. Suberg (Hrsg.), Themen der Governance von Familienunternehmen (S. 9–14). Springer International Publishing. • Lanfermann, G. (2023). Corporate Governance und Nachhaltigkeitsberichterstattung. In Y. Zwick & K. Jeromin (Hrsg.), Mit Sustainable Finance die Transformation dynamisieren (S. 225–234). Springer Fachmedien Wiesbaden.

- Volkelt, L. (2022). Die Unternehmergeellschaft (UG): Gründung, Geschäftsführung, Recht und Steuern für kleinere Unternehmen und Start-Ups. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Volkelt, L. (2023a). Geschäftsführer im Konzern: Aufgaben, Geschäftsführerverträge, Rechte und Pflichten. Springer Fachmedien Wiesbaden. Springer Fachmedien Wiesbaden.

3.1.5.Modul 5

M5	Masterarbeit und Masterprüfung	20 ECTS-AP
Modulnummer	Modultitel	Workload
Lehrgang	MBA Leadership & Artificial Intelligence	
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch	
Zuordnung zu den Teilgebieten	Leadership, Künstliche Intelligenz, Wissenschaft	
Vorkenntnisse	Überfachliche Kompetenzen, Wissenschaftliche Kompetenzen	
Geblockt	Nein	
Kreis d. Teilnehmer*innen	Alle Studierenden des Hochschullehrgangs	
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • ein Forschungsproblem bzw. eine Forschungslücke zu identifizieren und ein Forschungsdesign zu entwickeln (L4) • wissenschaftliche Literatur und empirische Methoden kritisch zur Lösung einzusetzen (L5) • eine umfassende wissenschaftliche Masterarbeit zu verfassen (L6) • die Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis reflektierend anzuwenden (L5) • die Ergebnisse der eigenen Masterarbeit und Forschung zusammenzufassen, das methodische Vorgehen zu erklären und kritisch einzuschätzen (L5) • das fachliche Verständnis im Kernthema Leadership und Künstliche Intelligenz zu diskutieren und reflektierend mit der Praxis zu verbinden (L5)	
Beitrag zu nachfolgenden Modulen	Abschluss des Hochschullehrgangs	
M5.1	Empirische Methoden	

LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	3 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 5
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Überfachliche Kompetenzen, Wissenschaftliche Kompetenzen
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Einsatzfelder qualitativer und quantitativer empirischer Forschung zu beschreiben (L2) • die geeignete Methode für eine wissenschaftliche Frage auszuwählen (L4) • ein qualitatives Forschungsdesign zu entwickeln (L3) • ein quantitatives Forschungsdesign zu entwickeln (L3) • forschungsleitende Hypothesen zu formulieren (L3) • empirische Ergebnisse darzustellen und reflektierend zu interpretieren (L5)
Lehrinhalte	• Qualitative vs. quantitative empirische Forschung • Qualitative Methoden • Methoden der Inhaltsanalyse • Quantitative Methoden • Entwickeln von Hypothesen • Operationalisierung und Fragebogen • Deskriptive Inferenzstatistik zum Überprüfen von Hypothesen • Verantwortungsvoller Einsatz von künstlicher Intelligenz • Beispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Berger-Grabner, D. (2022). Angewandte qualitative Sozialforschung. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Boßow-Thies, S., & Gansser, O. (2022). Grundlagen empirischer Forschung in quantitativen Masterarbeiten. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Braunecker, C. (2016). How to do Empirie, how to do SPSS: Eine Gebrauchsanleitung. utb GmbH. • Brosius, H.-B., Haas, A., & Unkel, J. (2022). Methoden der empirischen Kommunikationsforschung: Eine Einführung. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kruschitz, C. (2023). Forschungsdesign und Forschungsmethoden. In C. Kruschitz, Vermessung digitaler Arbeitswelten (S. 109–135). Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kuckartz, U., & Rädiker, S. (2024). Fokussierte Interviewanalyse mit MAXQDA: Schritt für Schritt. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Mayring, P., & Fenzl, T. (2022). Qualitative Inhaltsanalyse. Springer Fachmedien Wiesbaden.

- USTP Satzung: Gute Wissenschaftliche Praxis (GWP) in Lehre und Forschung (<https://www.ustp.at/de/uber-uns/kollegium/satzung>)
- Wanner, A. (2024). Ergänzung des Forschungsstandes durch qualitative Experteninterviews. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M5.2 Exposé Masterarbeit	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Seminar (SE)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur, Leitfaden zum Exposé. Verfassen des Exposés + Feedback/Anregungen als Grundlage für die aufbauende Masterarbeit + Reflexion.
Umfang	2 ECTS-AP, 15 LE
Lage im Curriculum	Modul 5
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Überfachliche Kompetenzen, Wissenschaftliche Kompetenzen
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • aus einem Problem bzw. einer Forschungslücke nachvollziehbar eine Forschungsfrage abzuleiten (L4) • den strukturierten Aufbau und die Gliederung für eine wissenschaftliche Arbeit inkl. Empirie aufzustellen (L4) • wissenschaftliche Methoden für den Einsatz zur Beantwortung der Forschungsfrage gegenüberzustellen (L4) • die Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis reflektierend anzuwenden (L5)
Lehrinhalte	Die Studierenden können ein fundiertes Exposé für eine wissenschaftliche Arbeit verfassen, damit verbunden sind • Ableitung der Forschungsfrage aus einem Problem bzw. einer Forschungslücke • Einordnung der relevanten wissenschaftlichen Literatur zu Forschungsstand und Theorie • Entwicklung der Gliederung für die wissenschaftliche Arbeit • Auswahl und Begründung der geeigneten wissenschaftlichen Methode für den möglichen Einsatz in einer eigenen Empirie • Einhalten der Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis.
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Borgmann, G. (2021). Vom Exposé zum Bucherfolg: Schreib- und PR-Leitfaden für engagierte Autor*innen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Franck, N. (2024). Wofür ist ein Exposé gut und worüber gibt es Auskunft?. Springer Fachmedien Wiesbaden.

- Glunde, B. (2021). Exposé erstellen: Beschreiben Sie das geplante Vorgehen und den Forschungsgegenstand Ihres Promotionsvorhabens. Springer Berlin Heidelberg.
- Spillner, V. (2023a). Schritt 5: Ihr Exposé schreiben. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Spillner, V. (2023b). Sprechstunde Bachelorarbeit und Masterarbeit: In 10 Schritten ohne Stress und Zweifel zum Erfolg bei wissenschaftlichen Arbeiten. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- USTP Satzung: Gute Wissenschaftliche Praxis (GWP) in Lehre und Forschung (<https://www.ustp.at/de/uber-uns/kollegium/satzung>)

M5.3 Masterarbeit	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Masterarbeit (MA)
Lehr-/Lernformen	Verfassen der Masterarbeit + Feedback /Anregungen/Diskussion im Rahmen der Betreuung mit Online-Coaching Terminen + Reflexion.
Umfang	12 ECTS-AP, 34 LE
Lage im Curriculum	Modul 5
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Wissenschaftliche Kompetenzen, Exposé Masterarbeit
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • einen Zeitplan für die Durchführung inkl. Definition von Milestones zu erstellen (L4) • aus einem Problem bzw. einer Forschungslücke eine Forschungsfrage abzuleiten (L4) • den aktuellen Forschungsstand bzw. relevante Theorien anhand wissenschaftlicher Literatur zu strukturieren und reflektiert einzuordnen (L5) • eine wissenschaftliche Forschung zu planen und umzusetzen (L4) bzw. die Forschungsergebnisse zu interpretieren und kritisch zu reflektieren (L5) • das methodische Vorgehen bzw. die Ergebnisse der Masterarbeit im Hinblick auf die Präsentation und Verteidigung bei der Masterprüfung zusammenzufassen (L5) • die Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis reflektierend anzuwenden (L5)
Lehrinhalte	Es geht um das Verfassen der Masterarbeit aufbauend auf dem vorhandenen Exposé, damit verbunden sind bei Bedarf die beratende Unterstützung bei • der vertiefenden Abgrenzung des Themas und Forschungsgegenstands (Problem, Forschungsstand, Forschungslücke, Forschungsfrage)

	• der vertiefenden Beschäftigung mit der vorhandenen Theorie als Grundlage für die eigene Empirie • der Vorbereitung der quantitativen und/oder qualitativen Forschung (Hypothesen, Fragebogen, Operationalisierung) • der Durchführung der Forschung und der Interpretation der Forschungsergebnisse • der Einhaltung der Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis • der verantwortungsvollen Nutzung künstlicher Intelligenz.
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Brosius, H.-B., Haas, A., & Unkel, J. (2022). Methoden der empirischen Kommunikationsforschung: Eine Einführung. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Disterer, G. (2019). Studien- und Abschlussarbeiten schreiben: Seminar-, Bachelor- und Masterarbeiten in den Wirtschaftswissenschaften. Springer Berlin Heidelberg. • Franck, N. (2024). Worauf kommt es bei Bachelor- und Masterarbeiten an?. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Spillner, V. (2023). Sprechstunde Bachelorarbeit und Masterarbeit: In 10 Schritten ohne Stress und Zweifel zum Erfolg bei wissenschaftlichen Arbeiten. Springer Fachmedien Wiesbaden. • USTP Satzung: Gute Wissenschaftliche Praxis (GWP) in Lehre und Forschung (https://www.ustp.at/de/uber-uns/kollegium/satzung)

M5.4 Masterprüfung	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Seminar (SE)
Lehr-/Lernformen	Mündliche Online-Prüfung inkl. Transfer/Reflexion
Umfang	3 ECTS-AP, 24 LE
Lage im Curriculum	Modul 5
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Wissenschaftliche Kompetenzen, Masterarbeit
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die wesentlichen Ergebnisse der eigenen Masterarbeit zu präsentieren und zusammenzufassen, das methodische Vorgehen zu erklären und kritisch zu reflektieren (L5) • das fachliche Verständnis im Kernthema Leadership und Künstliche Intelligenz zu erklären und reflektiert mit der Praxis zu verbinden (L5)
Lehrinhalte	Die mündliche kommissionelle Abschlussprüfung besteht aus den drei Teilen • Präsentation der Masterarbeit • Verteidigung der Masterarbeit

	Fachliche Prüfung zum Kernthema Leadership und Künstliche Intelligenz
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	- Hey, B. (2023). Präsentieren in Wissenschaft und Forschung: In Präsenz und virtuell. Springer Fachmedien Wiesbaden. - USTP Satzung: Gute Wissenschaftliche Praxis (GWP) in Lehre und Forschung (https://www.ustp.at/de/uber-uns/kollegium/satzung) - Wachner, P. (2021). Mündliche Prüfung bestanden!: Tipps, Vorbereitungs- und Verhaltensstrategien, die den Erfolg sichern. Springer Fachmedien Wiesbaden. - Wagner, S. (2025). Science Pitch: Präsentieren Sie Ihre Forschung. Kommen Sie auf den Point. Springer Fachmedien Wiesbaden.

3.2. Variante mit 120 ECTS-AP

3.2.1. Modul 1

M1	Wirtschaftliche Kernkompetenzen	10 ECTS-AP
Modulnummer	Modultitel	Workload
Lehrgang	MBA Leadership & Artificial Intelligence	
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch	
Zuordnung zu den Teilgebieten	Kernkompetenzen	
Vorkenntnisse	Keine	
Geblockt	Nein	
Kreis d. Teilnehmer*innen	Alle Studierenden des Hochschullehrgangs	
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, - wesentliche Begriffe der Volkswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftslehre zu erklären (L2) - das Prinzip des Wirtschaftens bzw. wesentliche unternehmerische Entscheidungen zu beschreiben (L2) und in Verbindung zum eigenen Unternehmen zu reflektieren (L5) - die Funktionsbereiche bzw. Ausprägungen der Organisation in Unternehmen zu beschreiben (L2) und in Beziehung zum eigenen Unternehmen zu setzen (L4) - die Rolle von Menschen im Umfeld von Unternehmen einzuordnen (L2) und in den eigenen Kontext zu transferieren (L4)	

	wesentliche Instrumente und Prinzipien des Zeitmanagements zu beschreiben (L2) und in Verbindung mit eigenen Aufgaben zu reflektieren (L5)
Beitrag zu nachfolgenden Modulen	Unternehmensführung (M3)

M1.1 Organisation und Zeitmanagement	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 47 LE
Lage im Curriculum	Modul 1
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Keine
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, - die Aufgaben von Management einzuordnen (L2) - die Funktionsbereiche in Unternehmen zu beschreiben (L2) und in Beziehung zum eigenen Unternehmen zu setzen (L4) - ausgewählte Instrumente des strategischen Managements praktisch anzuwenden (L3) - die Ausprägungen der Organisation in Unternehmen zu beschreiben (L2) und in Beziehung zum eigenen Unternehmen zu setzen (L4) - wesentliche Instrumente und Prinzipien des Zeitmanagements zu beschreiben (L2) und in Verbindung mit eigenen Aufgaben zu reflektieren (L5) - Blockaden der Effizienz zu erkennen und reflektiert durch Gegenmaßnahmen zu beseitigen (L5)
Lehrinhalte	- Begriffe Management und Management-Kreislauf - Funktionsbereiche in Unternehmen - Ausgewählte Instrumente des strategischen Managements - Unternehmensorganisation - Instrumente und Prinzipien des Zeitmanagements - Effizienzmanagement - Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	Davis, Z. (2023). Prioritäten richtig setzen: Wie Sie ihre Zeit erfolgreich gestalten. Springer Gabler.

- Hutzschenreuter, T. (2022). Allgemeine Betriebswirtschaftslehre: Grundlagen mit zahlreichen Praxisbeispielen (7. Auflage). Springer Gabler.
- Scheer, A.-W. (2021). Timing – zum effektiven Umgang mit der Zeit: Erfahrungen und Empfehlungen von August-Wilhelm Scheer. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Spindler, G.-I. (2020). Basiswissen Allgemeine Betriebswirtschaftslehre: Quick Guide für (Quer-) Einsteiger, Jobwechsler, Selbstständige, Auszubildende und Studierende (2. Auflage). Springer Gabler.
- Thommen, J.-P., Achleitner, A.-K., Gilbert, D. U., Hachmeister, D., Jarchow, S., & Kaiser, G. (2023). Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (10. Auflage). Springer Gabler.

M1.2 Ökonomische Zusammenhänge	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 1
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Keine
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • wesentliche Begriffe der Volkswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftslehre zu erklären (L2) • das Wesen von Märkten in Verbindung mit Angebot und Nachfrage zu beschreiben (L2) • das Prinzip des Wirtschaftens erklären (L2) und in Beziehung zum eigenen Unternehmen zu setzen (L4) • wesentliche unternehmerische Entscheidungen zu erkennen (L2) und in Verbindung mit dem eigenen Unternehmen zu reflektieren (L5) • die Rolle von Menschen im Umfeld von Unternehmen einzuordnen (L2) und in den eigenen Kontext zu transferieren (L4)
Lehrinhalte	• Mikroökonomie vs. Makroökonomie • Arbeitsteilung und Märkte • Angebot und Nachfrage • Volkswirtschaftliche Ziele und Daten • Zinsen und Beschäftigung • Prinzipien des Wirtschaftens • Wesentliche unternehmerische Entscheidungen • Steuern im betrieblichen Umfeld

	• Faktor Mensch • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Edling, H. (2023). Volkswirtschaftslehre - Schnell erfasst (4. Auflage). Springer Berlin Heidelberg. • Engelkamp, P., Sell, F. L., & Sauer, B. (2020). Einführung in die Volkswirtschaftslehre (8. Auflage). Springer Berlin Heidelberg. • Forner, A. (2022). Volkswirtschaftslehre: Eine praxisorientierte Einführung (2. Auflage). Springer Gabler. • Hutzschenreuter, T. (2022). Allgemeine Betriebswirtschaftslehre: Grundlagen mit zahlreichen Praxisbeispielen (7. Auflage). Springer Gabler. • Spindler, G.-I. (2020). Basiswissen Allgemeine Betriebswirtschaftslehre: Quick Guide für (Quer-) Einsteiger, Jobwechsler, Selbstständige, Auszubildende und Studierende (2. Auflage). Springer Gabler. • Thommen, J.-P., Achleitner, A.-K., Gilbert, D. U., Hachmeister, D., Jarchow, S., & Kaiser, G. (2023). Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Hauptband: Umfassende Einführung aus managementorientierter Sicht / Jean-Paul Thommen, Ann-Kristin Achleitner, Dirk Ulrich Gilbert, Dirk Hachmeister, Svenja Jarchow, Gernot Kaiser (10. Auflage). Springer Gabler.

3.2.2.Modul 2

M2	Wissenschaftliche Kompetenzen	10 ECTS-AP
Modulnummer	Modultitel	Workload
Lehrgang	MBA Leadership & Artificial Intelligence	
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch	
Zuordnung zu den Teilgebieten	Kernkompetenzen	
Vorkenntnisse	Keine	
Geblockt	Nein	
Kreis d. Teilnehmer*innen	Alle Studierenden des Hochschullehrgangs	
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • wesentliche Ansätze für kritisches Denken im eigenen Kontext reflektierend einzusetzen (L5) • eine systematische Literaturrecherche durchzuführen und die Qualität der Ergebnisse zu bewerten (L5) • ein Thema in wissenschaftlicher Sprache und mit korrekter Aufbereitung zu behandeln (L3)	

	die Regeln und Kriterien der guten wissenschaftlichen Praxis beim Bewerten einzusetzen (L5)
Beitrag zu nachfolgenden Modulen	Unternehmensführung (M3)

M2.1 Wissenschaft und kritisches Denken	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 47 LE
Lage im Curriculum	Modul 2
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Keine
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, - die Bedeutung des kritischen Denkens einzuordnen (L2) - wesentliche Begriffe und Ansätze für kritisches Denken zu beschreiben (L2) und im eigenen Kontext reflektierend einzusetzen (L5) - die Arten und Ursachen von Denkfehlern zu erklären (L2) und beim praktischen Anwenden zu berücksichtigen (L3) - die Rolle der Wissenschaft zu beschreiben (L2) - die Regeln und Kriterien der guten wissenschaftlichen Praxis zu beschreiben (L2) und beim Bewerten einzusetzen (L5)
Lehrinhalte	- Begriff Kritisches Denken - Fakten, Wissen und Aussagen - Argumente und Argumentieren - Einordnung der Wissenschaft für kritisches Denken - Digitalkompetenz - Kritische Reflexion beim Nutzen künstlicher Intelligenz - Denkfehler als Hindernisse - Wissen und Wissenschaft - Gute wissenschaftliche Praxis - Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	- Berger-Grabner, D. (2022). Wissenschaftliches Arbeiten in den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften: Hilfreiche Tipps und praktische Beispiele. Springer Fachmedien Wiesbaden. - Heesen, B. (2021). Wissenschaftliches Arbeiten: Methodenwissen für Wirtschafts-, Ingenieur- und Sozialwissenschaftler. Springer Berlin Heidelberg.

- Jahn, D., & Cursio, M. (2021). Kritisches Denken: Eine Einführung in die Didaktik der Denkschulung. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Kipman, U., Leopold-Wildburger, U., & Reiter, T. (2018). Wissenschaftliches Arbeiten 4.0. Springer Berlin Heidelberg.
- Reddy, K. V., & Lakshmi, G. S. (Hrsg.). (2023). Kritisches Denken für die Berufsausbildung: Ein maschinell generierter Forschungsüberblick. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Rudolph, M. (2025). Wissenschaft als Kompass für die Zukunft. Springer Berlin Heidelberg.
- Stock, S., Schneider, P., Peper, E., & Molitor, E. (Hrsg.). (2018). Erfolgreich wissenschaftlich arbeiten. Springer Berlin Heidelberg.
- USTP Satzung: Gute Wissenschaftliche Praxis (GWP) in Lehre und Forschung (<https://www.ustp.at/de/uber-uns/kollegium/satzung>)

M2.2 Wissenschaftliches Arbeiten	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 2
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Keine
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Besonderheiten einer wissenschaftlichen Arbeit zu beschreiben (L2) • für ein definiertes Thema eine wissenschaftliche Arbeit unter Einhaltung guter wissenschaftlicher Praxis zu verfassen (L3) • eine systematische Literaturrecherche zu planen und strukturiert durchzuführen (L3) und die Qualität der Ergebnisse zu bewerten (L5) • ein Thema in wissenschaftlicher Sprache und mit korrekter Aufbereitung zu behandeln (L3)
Lehrinhalte	• Prinzipien des wissenschaftlichen Schreibens • Themenfindung • Literaturrecherche (Bibliothek, Datenbanken, Tools, künstliche Intelligenz) • Umgang mit künstlicher Intelligenz • Literaturbewertung • Literaturverwaltung • Wissenschaftliche Sprache • Gliederung einer wissenschaftlichen Arbeit

	• Quellen und Zitieren • Formatierung und Gestaltung • Veröffentlichen und Publizieren
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Berger-Grabner, D. (2022). Wissenschaftliches Arbeiten in den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften: Hilfreiche Tipps und praktische Beispiele. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Braunecker, C. (2016). How to do Empirie, how to do SPSS: Eine Gebrauchsanleitung. utb GmbH. • Folz, K. (2020). Zeitmanagement bei der Abschlussarbeit: Perfektes Timing für die Bachelor- und Masterthesis. Springer Gabler. • Heesen, B. (2021). Wissenschaftliches Arbeiten: Methodenwissen für Wirtschafts-, Ingenieur- und Sozialwissenschaftler. Springer Berlin Heidelberg. • Kipman, U., Leopold-Wildburger, U., & Reiter, T. (2018). Wissenschaftliches Arbeiten 4.0. Springer Berlin Heidelberg. • Oehrich, M. (2022). Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben: Schritt für Schritt zur Bachelor- und Master-Thesis in den Wirtschaftswissenschaften. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Stock, S., Schneider, P., Peper, E., & Molitor, E. (Hrsg.). (2018). Erfolgreich wissenschaftlich arbeiten. Springer Berlin Heidelberg. • Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten GmbH. (2026). Satzung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten: Satzungsteil 05 – Gute Wissenschaftliche Praxis (2. Fassung). St. Pölten, Österreich: Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten GmbH • David, L., Temper, M., Tjoa, S., & Richter, L. (2025). Richtlinien für den Umgang mit generativen KI-Anwendungen an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten (2. Fassung). St. Pölten, Österreich: Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten GmbH.

3.2.3. Modul 3

M3	Unternehmensführung	20 ECTS-AP
Modulnummer	Modultitel	Workload
Lehrgang	MBA Leadership & Artificial Intelligence	
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch	
Zuordnung zu den Teilgebieten	Leadership	
Vorkenntnisse	Wirtschaftliche Kernkompetenzen	
Geblockt	Nein	

Kreis d. Teilnehmer*innen	Alle Studierenden des Hochschullehrgangs
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • ausgewählte Modelle und Instrumente der Analyse als Grundlage für die Strategie anzuwenden (L3) und eine reflektierte Strategie für ein Unternehmen abzuleiten (L5) • den Einsatz unterschiedlicher Leadership-Ansätze im eigenen Kontext zu reflektieren (L5) • die Besonderheit von Führung im Umfeld des Wandels im eigenen Unternehmen zu bewerten (L5) • die Verbindung zwischen Performance Measurement über Kennzahlen und Anreize mit Unternehmensführung herzustellen und für das eigene Unternehmen abzuwägen (L5) • ausgewählte Modelle und Instrumente des Change Managements auf die Organisationsgestaltung im eigenen Unternehmen zu transferieren (L4) • die ökologische und soziale Verantwortung für nachhaltiges Agieren im eigenen Unternehmen einzuschätzen (L5)
Beitrag zu nachfolgenden Modulen	Leadership Skills und Kommunikation (M4)

M3.1 Strategisches Management	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 3
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Wirtschaftliche Kernkompetenzen
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • unterschiedliche Modelle der Strategie im wirtschaftlichen Kontext zu beschreiben (L2) und in einem Unternehmen zu verwenden (L3) • den Einsatz von ausgewählten Analyseinstrumenten zu erklären (L2) und als Grundlage für das Ableiten der Strategie in einem Unternehmen zu verwenden (L3) • das Portfolio über die Analyse im Wettbewerbsumfeld bzw. nach Phasen im Produktlebenszyklus einzuordnen (L2) und in einem Unternehmen zu bewerten (L5) • die Instrumente im eigenen Unternehmen reflektiert einzusetzen

Lehrinhalte	• Strategische Modelle • Umfeldanalyse bzw. Branchen- und Wettbewerbsanalyse • Stakeholder- und Zielgruppenanalyse • Kostenanalyse und Benchmarking • Portfolioanalyse • Produktlebenszyklus und Erfahrungskurve • SWOT-Analyse • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Ant, M. (2018). Effizientes strategisches Management. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Baldegger, R. (2025). Management in a Dynamic Environment: Concepts, Methods, and Tools. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Fitzner, M. (2022). Konstitutive Entscheidungen und Strategisches Management: Rahmen und Fragen für eine Strategische Corporate Governance. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kamis, A., & Tribler, H. (2022). Workbook Strategisches Management: Die besten Werkzeuge für jede Phase des Strategieprozesses. Schäffer-Poeschel. • Kreutzer, R. T. (2018). Toolbox für Marketing und Management: Kreativkonzepte – Analysewerkzeuge – Prognoseinstrumente. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Macharzina, K., & Wolf, J. (2023). Unternehmensführung: Das internationale Managementwissen Konzepte – Methoden – Praxis. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Oldenburg, A. G. (2021). Entwicklung von innovativen Strategieoptionen in gesättigten Märkten: Eine Analyse und Handlungsempfehlungen basierend auf dem Mobilfunkmarkt in Deutschland. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Stadler, M., & Pichel, K. (2023). Quick Guide Strategisches Management und Digitalisierung: Wie Sie Potenziale der Digitalisierung für Ihre Organisation strategisch nutzen. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M3.2 Leadership im Wandel	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Seminar (SE)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 48 LE
Lage im Curriculum	Modul 3
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Wirtschaftliche Kernkompetenzen

Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Bedeutung von Führung in Unternehmen zu erklären (L2) • das Zusammenspiel von Leadership und Management einzuordnen (L2) • unterschiedliche Leadership-Ansätze zu beschreiben und den Einsatz im eigenen Unternehmen einzuschätzen (L5) • die Besonderheit von Führung im Umfeld des Wandels einzuordnen (L2) und im eigenen Unternehmen zu bewerten (L5) • das Führen im interkulturellen Kontext zu verstehen (L2) und den Transfer im eigenen Unternehmen zu reflektieren (L5)
Lehrinhalte	• Führung im Unternehmenskontext • Klassische und moderne Führungsansätze und -theorien • Der Einfluss des Menschenbilds auf die Führung • Unternehmenskultur • Leadership vs. Management • Zusammenspiel Unternehmensführung und Personalmanagement • Führung und Kompetenzen im Umfeld des Wandels • Moderne Leadership-Ansätze • Führung von virtuellen Teams und digitalen KI-Teams • Interkulturelle Führung • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Ant, M. (2021). Effizientes Leadership: Grundlagen, Prinzipien und Methoden einer sozialkonstruktivistischen Führungstheorie. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Buchholz, U., & Knorre, S. (2019). Interne Kommunikation und Unternehmensführung: Theorie und Praxis eines kommunikationszentrierten Managements. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Erner, M. (Hrsg.). (2019). Management 4.0 – Unternehmensführung im digitalen Zeitalter. Springer Berlin Heidelberg. • Frehner, T. (2023). Führung heute: Erfolgsfaktoren des New Leadership. Springer Berlin Heidelberg. • Held, C. (2022). Leadership – trendresistent gedacht: Etablierte Führungstheorien und -modelle für die Praxis. Springer Berlin Heidelberg. • Helmold, M. (2022). Leadership: Agile, virtuelle und globale Führungskonzepte in Zeiten von neuen Megatrends. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Hohl, D. (2021). Leadership neu gedacht: 50 provokative Denkanstöße für die verantwortungsvolle Führung von morgen. Springer Berlin Heidelberg. • Karrenberg, U. (2025). Handlungsempfehlungen (Maßnahmen für den Umgang mit KI). Springer Berlin Heidelberg. • Müller, S. (2022). Virtuelle Führung: Erfolgreiche Strategien und Tools für Teams in der digitalen Arbeitswelt. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M3.3 Unternehmenssteuerung und Performance	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel

LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 3
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Wirtschaftliche Kernkompetenzen
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • Performance Management und den Beitrag für Unternehmen zu beschreiben (L2) • die Aufgaben und Rollen im Performance Management einzuordnen (L2) • den Beitrag von Performance Measurement über monetäre Kennzahlen bzw. nicht-monetäre Anreize auf die Leistungsbereitschaft zu verstehen (L2) und für das eigene Unternehmen abzuwägen • die Phasen der Planung und Analyse beim Performance Management eines Unternehmens zu begleiten (L3) • die Verbindung zwischen Performance-Kultur und Unternehmensführung herzustellen (L4)
Lehrinhalte	• Performance Management Systeme • Prozess bzw. Aufgaben und Rollen • Performance Measurement • Planungs- und Analysephase • Balanced Scorecard • Ausrichtung der Organisation an Zielen • Wirkung von Führung auf Performance • Einsatz künstlicher Intelligenz im Performance Management • Performance-Kultur • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Abée, S., Andrae, S., & Schlemminger, R. B. (2020). Strategisches Controlling 4.0: Wie der digitale Wandel gelingt. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Bosewitz, A., & Bosewitz, R. (2023). Business English für Controlling & Finance: Gesprächsleitfäden, Musterdialoge, Fachvokabular. Haufe. • Ewert, R., Wagenhofer, A., & Rohlfing-Bastian, A. (2023). Interne Unternehmensrechnung. Springer Berlin Heidelberg. • Grundmann, T., & Gleißner, W. (2023). Transformation Scorecard: Wirksam handeln in der nachhaltigen und digitalen Unternehmenstransformation. Springer Berlin Heidelberg. • Heesen, B. (2020). Basiswissen Bilanzanalyse: Schneller Einstieg in Jahresabschluss, Bilanz und GuV. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Sacco, V. (2022). Personalcontrolling: Personalbezogene Kennzahlen im Management Reporting und externen Reporting:

Entwicklung, Systematisierung und Beurteilung. Springer Fachmedien Wiesbaden.

- Schuhknecht, F. (2020). Performance Management in der digitalen Welt: Die Digitalisierungsscorecard als Instrument für das Management digitaler Geschäftsmodelle. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Uskova, M., & Schuster, T. (2020). Finanzplanung, Investitionscontrolling und Finanzcontrolling: Lehr- und Übungsbuch für das Master-Studium. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Weber, J., Bramseman, U., Heineke, C., & Hirsch, B. (2017). Wertorientierte Unternehmenssteuerung. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M3.4 Change Management und Verantwortung	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 3
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Wirtschaftliche Kernkompetenzen
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Prinzipien im Organisationsdesign einzuordnen (L2) • ausgewählte Modelle und Instrumente des Organisationsdesigns in einem Unternehmen anzuwenden (L3) • die Phasen im Change Management zu beschreiben (L2) und auf Organisationsgestaltung in einem Unternehmen zu transferieren (L4) • die Werte und Prinzipien des agilen Change Managements mit Organisationgestaltung in Beziehung zu setzen (L4) • ethische Werte auf verantwortungsvolle Entscheidungen in einem Unternehmen zu transferieren (L3) • die ökologische und soziale Verantwortung für nachhaltiges Agieren im eigenen Unternehmen einzuschätzen (L5)
Lehrinhalte	• Organisationsdesign • Entwicklung von Organisationen • Phasenmodelle im Change Management • Agiles Change Management • Umgang mit Unsicherheit • Entscheidungsfähigkeit unter Komplexität • Change in Verbindung mit künstlicher Intelligenz • Ethik in der Unternehmensführung

	• Sustainability Management • Governance • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Bertagnolli, F., Bohn, S., & Waible, F. (2018). Change Canvas: Strukturierter visueller Ansatz für Change Management in einem agilen Umfeld. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Demont-Biaggi, F. (2024). Elemente der Leadership-Ethik. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Englert, M., & Ternès, A. (Hrsg.). (2019). Nachhaltiges Management: Nachhaltigkeit als exzellenten Managementansatz entwickeln. Springer Berlin Heidelberg. • Georg, S., Paegle, L., & Heiler, C. (2023). Anwendung des Lean-Change-Management-Approachs in Zeiten der digitalen Transformation: Ein praxisorientiertes Vorgehensmodell. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Hergert, J. (2020). Unternehmenskultur gestalten: Systematisch zum nachhaltigen Unternehmenserfolg. Springer Berlin Heidelberg. • Keuper, F., Schomann, M., Sikora, L. I., & Wassef, R. (Hrsg.). (2018). Disruption und Transformation Management. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kreutzer, R. T. (2021). Toolbox für Digital Business: Leadership, Geschäftsmodelle, Technologien und Change-Management für das digitale Zeitalter. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kreutzer, R. T. (2023). Der Weg zur nachhaltigen Unternehmensführung: Wie Sie Verantwortung für Menschen, Umwelt und Wirtschaft übernehmen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Mattes, R. M., & Herzog-Braune, D. (Hrsg.). (2023). Was Führung heute wirklich braucht: Leadership in Zeiten von Transformation und Change. Haufe. • Wunder, T. (Hrsg.). (2017). CSR und Strategisches Management: Wie man mit Nachhaltigkeit langfristig im Wettbewerb gewinnt. Springer Berlin Heidelberg.

3.2.4. Modul 4

M4	Leadership Skills und Kommunikation	20 ECTS-AP
Modulnummer	Modultitel	Workload
Lehrgang	MBA Leadership & Artificial Intelligence	
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch	
Zuordnung zu den Teilgebieten	Leadership	
Vorkenntnisse	Unternehmensführung	
Geblockt	Nein	

Kreis d. Teilnehmer*innen	Alle Studierenden des Hochschullehrgangs
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • Techniken und Modelle der Kommunikation zu vergleichen und für den Einsatz im eigenen Unternehmen zu reflektieren (L5) • den Wandel der Kommunikation im digitalen Umfeld differenziert zu betrachten (L4) • Techniken des Verhandelns zu differenzieren und zu möglichen Situationen in einem Unternehmen in Beziehung zu setzen (L4) • die Erfolgsfaktoren für Teamführung und Motivation auf den eigenen beruflichen Kontext zu übertragen (L4) • im Rahmen des Selbstmanagements das eigene Verhalten im Management-Alltag zu reflektieren (L5) • die Besonderheit internationaler und virtueller Teams mit interkultureller Kommunikation im eigenen Kontext zu bewerten (L5) • die Bedeutung von Diversity Management auf den Einsatz im eigenen Unternehmen zu transferieren (L4) • das eigene Verhalten rund um Leadership und Kommunikation einzuschätzen, um Ansätze der Verbesserung abzuleiten (L5)
Beitrag zu nachfolgenden Modulen	Führung mit integrierter künstlicher Intelligenz (M5)

M4.1 Kommunikationspsychologie in der Führung	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Seminar (SE)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 48 LE
Lage im Curriculum	Modul 4
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Unternehmensführung
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Formen und Techniken der Kommunikation zu beschreiben (L2) bzw. für den Einsatz im eigenen Unternehmen zu reflektieren (L5) • Kommunikationsmodelle zu vergleichen und mit dem Einsatz in einer Organisation in Beziehung zu setzen (L4) • die Rolle der Sprache und digitaler Kommunikationsmedien auf den Einsatz in einem Unternehmen zu übertragen (L4)

	• Techniken des Verhandels zu differenzieren und zu möglichen Situationen in einem Unternehmen in Beziehung zu setzen (L4) • die Techniken der Verhandlung in einem Gespräch einzusetzen (L3) • das eigene Verhalten zu Kommunikation zu reflektieren, um Ansätze für die Verbesserung abzuleiten (L5)
Lehrinhalte	• Formen und Techniken der Kommunikation • Kommunikationsmodelle und Psychologie • Digitale Kommunikation und Wandel • Macht der Sprache • Grenzen und Störungen der Kommunikation • Kommunikation im Umfeld von Veränderung und Unsicherheit • Konzepte und Techniken des Verhandels • Phasen der Verhandlung und Abschlusstechniken • Konfliktlösungen in Verhandlungen und schwierige Gespräche mit Mitarbeitenden • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Bittner-Fessler, A., Krutzke, A., & Hermann, K. (2023). Change Kommunikation als Managementaufgabe: Ein Leitfaden für Führungskräfte unter Transformationsdruck mit Case Study. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Buchholz, U., & Knorre, S. (2019). Interne Kommunikation und Unternehmensführung: Theorie und Praxis eines kommunikationszentrierten Managements. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Einwiller, S., Sackmann, S., & Zerfaß, A. (Hrsg.). (2021). Handbuch Mitarbeiterkommunikation: Interne Kommunikation in Unternehmen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Hahn, A. (2024). Horizonte der Kommunikation. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Helmold, M., Dathe, T., & Hummel, F. (2019). Erfolgreiche Verhandlungen: Best-in-Class Empfehlungen für den Verhandlungsdurchbruch. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kolodej, C. (2022). Priming - Stärkende Räume entstehen lassen: Eine Kernkompetenz für Beratung, Verhandlung und Mediation. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Schreblowski, M. (2023). Gesprächs- und Verhandlungsführung: 20 Konfliktsimulationen für Beratung, Training und Coaching. Schäffer-Poeschel. • Suslik, K. (2023). Informelle Kommunikation in virtuellen Teams. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Troczynski, P. (2023). Verhandlungen optimal vorbereiten: Methoden – Instrumente – Best Practices. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Voss, S. (2023). Erfolgreich Gespräche im Berufsalltag führen: Der Einfluss von Haltung, Deutungsmustern und Unterbewusstsein auf Gesprächssituationen. Springer Berlin Heidelberg.

M4.2 Emotionale Intelligenz und Selbstmanagement	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)

Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 4
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Unternehmensführung
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Dimensionen der emotionalen Intelligenz zu beschreiben (L2) und auf die eigene Führung zu transferieren (L4) • die Erfolgsfaktoren von Teamführung auf den eigenen beruflichen Kontext zu übertragen (L4) • die Bedeutung von Selbstmanagement einzuordnen (L2) und für die eigene Person einzuschätzen (L5) • die unterschiedlichen Stressoren im beruflichen Alltag einzuordnen und Ansätze für das Bewältigen zu entwickeln (L3) • den Nutzen von Ritualen in der Stressprävention und -bewältigung zu beschreiben (L2) • Dimensionen der Führungskraftentwicklung zu beschreiben (L2) und auf das eigene Unternehmen zu übertragen (L4) • sich selbst als Führungskraft zu reflektieren, um Ansätze für die Weiterentwicklung abzuleiten (L5)
Lehrinhalte	• Emotionale Intelligenz • Teamführung und -entwicklung • Vertrauenskultur und Employee Experience • Bedeutung von Selbstmanagement • Resilienz und Umgang mit Stress • Nutzung künstlicher Intelligenz für Effizienz • Rituale und deren Nutzen • Mentale Stärke • Führungskraftentwicklung • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Dreber, O. (2021). Wirksame Führung bedeutet Haltung zeigen: Im Einklang aus innerer & äußerer Haltung zur authentischen Führungspersönlichkeit reifen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Ebert-Steinhübel, A. (2021). Learning Leadership: Führung lebenslang neu lernen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Furtner, M., & Baldegger, U. (2023). Self-Leadership und Führung: Theorien, Modelle und praktische Umsetzung. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Hilmer, H. (2023). Motive, Motivation und Ziele im Personal Performance Management: Grundlagen der persönlichen Leistungssteuerung. Springer Berlin Heidelberg. • Kappe, D. (2021). Personal Leadership: Die Wirksamkeit als Führungskraft stärken und das ganze Potenzial nutzen. Springer Fachmedien Wiesbaden.

- Müllner, M., & Müllner, C. (2021). Emotional intelligent führen: Authentisch, motivierend, wirksam. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Redmann, B. (2023). Lebensphasenorientiertes Leadership: Wie Führungskräfte eigene Auszeiten vorbereiten und umsetzen können. Haufe.
- Roth, W. (2021). Die resiliente Führungskraft: Sich selbst und andere gesund führen. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Swoboda, M. (2022). Innovational Leadership: Wie Sie Ihr Team mit Digitalisierung und Selbstorganisation zu Innovation und Kreativität führen. Springer Berlin Heidelberg.
- Wenski, G. (2021). Selbstmanagement Im Beruf: Gestalten Sie Ihr Arbeitsleben Selbst - Sonst Tun Es Andere. Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH.

M4.3 Personalpsychologie und Coaching	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Seminar (SE)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 48 LE
Lage im Curriculum	Modul 4
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Unternehmensführung
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Handlungsfelder der Personalpsychologie einzuordnen (L2) • Motivationstheorien zu beschreiben (L2) und daraus Ansätze für die Motivation der Mitarbeitenden in einem Unternehmen abzuleiten (L4) • Verhaltensmöglichkeiten in Konflikt- und Krisensituationen in Beziehung zu einem Unternehmen und einem Team zu setzen (L4) • Instrumente zur Einschätzung von Personal und Talenten zu skizzieren (L3) • Coaching in Beziehung mit Führungsaufgaben zu setzen (L4) • das eigene Führungsverhalten für Verbesserungen zu reflektieren (L5)
Lehrinhalte	• Rollen einer Führungskraft • Motivation und Zufriedenheit • Kommunikation im Team und Empathie • Instrumente der Führung von Mitarbeitenden und Personalbindung • Erkennen und Lösen von Konflikten • Mediation im Team • Anforderungsanalyse, Personalgewinnung und Personalauswahl inkl. Unterstützung durch künstliche Intelligenz

	• Karrieremanagement und Entwicklung von Talenten • Lernkultur und Kompetenzmanagement im KI-Kontext • Coaching und Mentoring als Führungsaufgabe • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Hilmer, H. (2021). Konflikte in Projekten: Erklärungsmodelle, Methoden und Lösungen für eine bessere Konfliktkompetenz. Springer Berlin Heidelberg. • Hische, M. C., & Hische, V. (2019). Projekte leiten, Menschen führen: Führungswissen und Werkzeuge für die laterale Führung. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Holtbrügge, D. (2022). Personalmanagement. Springer Berlin Heidelberg. • Kaudela-Baum, S., Meldau, S., & Brasser, M. (Hrsg.). (2022). Leadership und People Management: Führung und Kollaboration in Zeiten der Digitalisierung und Transformation. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Krings, T. (2018). Personalwirtschaft: Grundlagen betrieblicher Personalarbeit. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Parnow, H., & Schmidt, P. (Hrsg.). (2019). Zusammen arbeiten, Zusammen wachsen, Zusammen leben: Wie wir unsere Zukunft gemeinsam gestalten. Springer Berlin Heidelberg. • Rickert, A. (2023). Online-Mediation: Konfliktklärung im virtuellen Raum. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Schmitz, S. (2022). Systemisches Coaching als Erfolgsfaktor im Change Management: Eine empirische Untersuchung zur Darstellung wirksamer Interventionen. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M4.4 Interkulturelle Kommunikation und Diversity	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 47 LE
Lage im Curriculum	Modul 4
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Unternehmensführung
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • den Einfluss von Kultur auf die Unternehmensführung einzuordnen (L2) • interkulturelle Kommunikation und Kompetenzen auf den Einsatz in einem Unternehmen zu transferieren bzw. die Besonderheiten

	internationaler und virtueller Teams zu vergleichen (L4) die Auswirkungen auf das interkulturelle Personalmanagement zu differenzieren (L4) • die Bedeutung von Diversity Management auf den Einsatz in einem Unternehmen zu übertragen (L4) • interkulturelle Kommunikation und Diversity im eigenen Kontext zu bewerten (L5)
Lehrinhalte	• Begriff Kultur und Kulturmodelle • Interkulturelle Kommunikation und Kompetenzen • Kultur und Management • Führung und Zusammenarbeit in internationalen Teams • Interkulturelles Personalmanagement • Interkulturelles Konfliktmanagement • Diversity, Equity und Inclusion als Führungsaufgabe • Umgang mit Bias im Kontext der künstlichen Intelligenz • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Biehl, B. (2023). Gender und Leadership: Führung jenseits der Geschlechterklischees. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Broszinsky-Schwabe, E. (2017). Interkulturelle Kommunikation. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Dreas, S. A. (2019). Diversity Management in Organisationen der Sozialwirtschaft: Eine Einführung. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Franken, S. (2019). Verhaltensorientierte Führung: Handeln, Lernen und Diversity in Unternehmen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Gronwald, K.-D. (2023). Globale Kommunikation und Kollaboration: Globale Supply Chain Netzwerk-Integration, interkulturelle Kompetenzen, Arbeit und Kommunikation in virtuellen Teams. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Müller, S. (2022). Virtuelle Führung: Erfolgreiche Strategien und Tools für Teams in der digitalen Arbeitswelt. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Schach, A. (2023). Diversity & Inclusion in Strategie und Kommunikation: Vielfalt in Konzeption, Kultur und Sprache im Unternehmen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Witzenleiter, H., & Luppold, S. (2020). Quick Guide Interkulturelle Kompetenz: Interkulturelle Sensibilisierung für eine grenzenlos erfolgreiche Kommunikation. Springer Fachmedien Wiesbaden.

3.2.5.Modul 5

M5	Führung mit integrierter künstlicher Intelligenz	20 ECTS-AP
Modulnummer	Modultitel	Workload
Lehrgang	MBA Leadership & Artificial Intelligence	

Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Zuordnung zu den Teilgebieten	Leadership, Künstliche Intelligenz
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Geblockt	Nein
Kreis d. Teilnehmer*innen	Alle Studierenden des Hochschullehrgangs
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Besonderheiten von digitalen und nachhaltigen Geschäftsmodellen zu erklären und für das eigene Unternehmen zu reflektieren (L5) • den Einsatz künstlicher Intelligenz in Verbindung mit Transformation und digitalen Geschäftsmodellen zu setzen und den Reifegrad im eigenen Kontext einzuschätzen (L5) • aus den Einsatzmöglichkeiten und Praxisbeispielen Ansätze für die Verwendung im eigenen Unternehmen zu finden (L5) • die Synergie zwischen KI und Mensch für eine nachhaltige Integration zu reflektieren (L5) • die Nützlichkeit von Daten für Entscheidungen in einem Unternehmen einzuordnen und Ableitungen für den Einsatz im eigenen Unternehmen zu machen (L5) • den rechtlichen Rahmen beim Verarbeiten von Daten zu beschreiben und einen Transfer zum Anwenden in einem Unternehmen herzustellen (L4) • ethische Aspekte beim Einsatz von künstlicher Intelligenz zu beschreiben und in Verbindung mit der Anwendung im eigenen Unternehmen zu bewerten (L5)
Beitrag zu nachfolgenden Modulen	Überfachliche Kompetenzen (M6)

M5.1 Transformation und digitale Geschäftsmodelle	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.

Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 5
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • digitale Transformation und Digitalisierung abzugrenzen (L2) und auf eine Branche und ein Unternehmen zu transferieren (L4) • die Elemente eines Geschäftsmodells zu beschreiben (L2) und mit einem Unternehmen in Beziehung zu setzen (L4) • die Besonderheiten von digitalen und nachhaltigen Geschäftsmodellen zu erklären (L2) und für das eigene Unternehmen einzuschätzen (L5) • den Einsatz künstlicher Intelligenz in Verbindung mit Transformation und digitalen Geschäftsmodellen zu setzen und den Reifegrad im eigenen Kontext zu bewerten (L5) • aktuelle Trends und Entwicklungen mit Auswirkungen auf Geschäftsmodelle kritisch zu reflektieren (L5).
Lehrinhalte	• Digitale Transformation vs. Digitalisierung • Reifegradmodelle der Digitalisierung und künstlichen Intelligenz • Elemente und Typologien von Geschäftsmodellen • Digitale und nachhaltige Geschäftsmodelle • Trends als Grundlage für digitale Geschäftsmodelle • Einfluss der künstlichen Intelligenz auf Transformation und Geschäftsmodelle • Innovationsmanagement • Transformation und Anpassung der Prozesse • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Bodemann, M., Fellner, W., & Just, V. (Hrsg.). (2022). Digitalisierung und Nachhaltigkeit – Transformation von Geschäftsmodellen und Unternehmenspraxis. Springer Berlin Heidelberg. • Bruns, P., & Bruns, W. (Hrsg.). (2024). Praxishandbuch Kompetenzen in der Digitalen Transformation der Arbeit. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kaudela-Baum, S., Holzer, J., & Kocher, P.-Y. (2023). Innovation Leadership: Führung zwischen Freiheit und Norm. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kern, S. (2023). Das Transformation-Management-Office – Die Basis: Grundlagen und Rüstzeug für agile und digitale Transformationen. Springer Berlin Heidelberg. • Nauendorf, W. (2023). Innovationskompetenz und Leadership: Eine Einführung in Mechanismen und Rahmenbedingungen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Pfannsiel, M. A., Siedl, W., & Steinhoff, P. F.-J. (Hrsg.). (2021). Agilität in Unternehmen: Eine praktische Einführung in SAFe® und Co. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Pfannsiel, M. A., & Steinhoff, P. F.-J. (Hrsg.). (2020). Transformationsvorhaben mit dem Enterprise Transformation Cycle meistern: Projekte erfolgreich planen, durchführen und abschließen. Springer Fachmedien Wiesbaden.

- Quancard, B., & Herold, G. (Hrsg.). (2022). Kollaborative Wertschöpfung mit strategischen Kunden: Instrumente und Best-Cases für nachhaltige Partnerschaften und überdurchschnittliches Wachstum. Springer International Publishing.
- Schallmo, D. R. A., Lang, K., Werani, T., & Krumay, B. (Hrsg.). (2023). Digitalisierung: Fallstudien, Tools und Erkenntnisse für das digitale Zeitalter. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Schallmo, D. R. A., & Lohse, J. (2020). Digitalstrategien erfolgreich entwickeln: Grundlagen, Ansätze und Vorgehensweise. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Von der Gracht, H., & Kisgen, S. (2022). Management der Zukunft: Spielregeln, Methoden und Erfolgsmodelle des Zukunftsmanagements. Springer Berlin Heidelberg.

M5.2 Künstliche Intelligenz für Führungskräfte	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Seminar (SE)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 48 LE
Lage im Curriculum	Modul 5
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Funktionsweise von künstlicher Intelligenz zu beschreiben (L2) und KI im eigenen Kontext anzuwenden (L3) • die Einsatzmöglichkeiten von künstlicher Intelligenz in Beziehung zu einem Unternehmen zu setzen (L4) • mögliche Chancen und Herausforderungen beim Einsatz von künstlicher Intelligenz in einem Unternehmen kritisch einzuordnen (L5) • die Synergie zwischen KI und Mensch für eine nachhaltige Integration zu reflektieren (L5) • aus den Einsatzmöglichkeiten und Praxisbeispielen Ansätze für die Verwendung im eigenen Unternehmen zu finden (L5)
Lehrinhalte	• Entwicklung und Bedeutung von künstlicher Intelligenz • Verständnis der Funktionsweise künstlicher Intelligenz • Generative KI und Prompts • KI-Strategie und Nutzung als Unterstützung bei reflektierten Entscheidungen • Change Management im KI-Kontext (Veränderungskultur, Einbindung Mitarbeitende) • Führung von Teams inkl. KI-Agents

	• Human in the Loop • Ausgewählte KI-Tools für Führungskräfte • Einsatzmöglichkeiten, Einführung und Herausforderungen in Unternehmen • Praxisbeispiele und Use Cases
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Buxmann, P., & Schmidt, H. (Hrsg.). (2021). Künstliche Intelligenz: Mit Algorithmen zum wirtschaftlichen Erfolg. Springer Berlin Heidelberg. • Fink, V. (2023). Quick Guide KI-Projekte – einfach machen: Künstliche Intelligenz in Service, Marketing und Sales erfolgreich einführen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Gardini, M. A., & Sommer, G. (Hrsg.). (2023). Digital Leadership im Tourismus: Digitalisierung und Künstliche Intelligenz als Wettbewerbsfaktoren der Zukunft. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Haarmeier, M. (2021). Künstliche Intelligenz für den Mittelstand: Erfolgreiche Einführung und Nutzung von KI-Anwendungen in Unternehmen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Harwardt, M., & Köhler, M. (2023). Künstliche Intelligenz entlang der Customer Journey: Einsatzpotenziale von KI im E-Commerce. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Karrenberg, U. (2025). Handlungsempfehlungen (Maßnahmen für den Umgang mit KI). Springer Berlin Heidelberg. • Kreutzer, R. T. (2023). Künstliche Intelligenz verstehen: Grundlagen – Use-Cases – unternehmenseigene KI-Journey. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Lichtenthaler, U. (Hrsg.). (2021). Künstliche Intelligenz erfolgreich umsetzen: Praxisbeispiele für integrierte Intelligenz. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Marr, B. (2024). Generative AI in practice: 100+ amazing ways generative artificial intelligence is changing business and society. John Wiley & Sons, Inc. • Moring, A. (2023). Künstliche Intelligenz und Intuition: Robuste und nachhaltige Entscheidungen in digitalen Arbeitswelten. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Pfannstiel, M. A. (Hrsg.). (2022). Künstliche Intelligenz im Gesundheitswesen: Entwicklungen, Beispiele und Perspektiven. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Stulle, K. P., & Justenhoven, R. T. (Hrsg.). (2023). Personalauswahl 4.0: KI, Machine Learning, Gamification und andere Innovationen in der Praxis. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Vogler, A. (2023). Digitale Managementpraxis: Mit kollektiver und künstlicher Intelligenz den exponentiellen Wandel meistern. Springer Berlin Heidelberg. • Von Garrel, J., & Thomas, S. (Hrsg.). (2026). Künstliche Intelligenz im produzierenden Mittelstand: Grundlagen – Methoden – Fallstudien. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Wennker, P. (2020). Künstliche Intelligenz in der Praxis: Anwendung in Unternehmen und Branchen: KI wettbewerbs- und zukunftsorientiert einsetzen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Wuttke, L. (2022). Praxisleitfaden für Künstliche Intelligenz in Marketing und Vertrieb: Beispiele, Konzepte und Anwendungsfälle. Springer Fachmedien Wiesbaden.

LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 5
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • wesentliche Begriffe rund um Data Science zu erklären (L2) • die Potenziale für den Einsatz von Data Science in Verbindung mit einem Unternehmen zu setzen (L4) • die Nützlichkeit von Daten für Entscheidungen in einem Unternehmen einzuordnen (L2) und Ableitungen für den Einsatz im eigenen Unternehmen zu machen (L5) • Daten verstärkt für Analyse und Reporting in Verbindung mit Daten-visualisierung einzusetzen (L3)
Lehrinhalte	• Konzepte und Methoden der Data Science • Machine Learning und Learning-Modelle • Strukturierte/unstrukturierte Daten und Datenqualität • Datenbasierte Organisationsentwicklung • Daten als Grundlage für Entscheidungen • Business Analytics Prozess • Business Intelligence Tools und künstliche Intelligenz • Data Science und Storytelling (Kommunikation, Reporting, Visualisierung) • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Cronin, I. (2024). Understanding Generative AI Business Applications: A Guide to Technical Principles and Real-World Applications (1st ed). Apress L. P. • Fawcett, T., & Provost, F. (2017). Data Science für Unternehmen - Data Mining und datenanalytisches Denken praktisch anwenden. mitp Verlag. • Greiner, R., Berger, D., & Böck, M. (2022). Analytics und Artificial Intelligence: Datenprojekte mehrwertorientiert, agil und nachhaltig planen und umsetzen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Greiner, R., Böck, M., & Rashedi, J. (2024). Quick Guide KI-Kompetenz für Analytics: Was Sie über KI wissen müssen und wie Sie die AI-Literacy in Ihrer Organisation erhöhen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Grupp, T. (2022). Datenrendite: Mit künstlicher Intelligenz, Machine Learning und Data Science den Unternehmenswert steigern. Springer Fachmedien Wiesbaden.

- Heesen, B. (2023). Künstliche Intelligenz und Machine Learning mit R: Anwendungen im Bereich Business Analytics. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Hinkelmann, K., Hoppe, T., & Humm, B. G. (Hrsg.). (2025). Hybride KI mit Machine Learning und Knowledge Graphs: Innovative Lösungen aus der Praxis. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Schön, D. (2022). Planung und Reporting im BI-gestützten Controlling: Grundlagen, Business Intelligence, Mobile BI, Big-Data-Analytics und KI. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M5.4 Ethik und Recht beim Einsatz von KI	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 5
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • den rechtlichen Rahmen beim Verarbeiten von Daten zu beschreiben (L2) • die wesentlichen Inhalte des AI Act zu beschreiben (L2) und einen Transfer zum Anwenden in einem Unternehmen herzustellen (L4) • ethische Aspekte beim Einsatz von künstlicher Intelligenz zu beschreiben (L2) und in Verbindung mit der Anwendung im eigenen Unternehmen zu bewerten (L5) • wesentliche Aspekte zur Steigerung der Akzeptanz von KI-Lösungen darzustellen (L2) und die Verbindung zum Einsatz in einem Unternehmen herzustellen (L4)
Lehrinhalte	• Datenschutz und personenbezogene Daten • Trustworthy Artificial Intelligence und AI Act • Urheberrecht (insbesondere in Verbindung mit Generative KI) und Schutz • Risikomanagement • Cybersecurity • Fairness und Ethik im Umgang mit künstlicher Intelligenz • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Ballestrem, J. G., Bär, U., Gausling, T., Hack, S., & Von Oelffen, S. (2020). Künstliche Intelligenz: Rechtsgrundlagen und Strategien in der Praxis. Springer Fachmedien Wiesbaden.

- Block, M. (2023). Deepfakes und Recht: Einführung in den deutschen Rechtsrahmen für synthetische Medien. Springer Berlin Heidelberg.
- Brink, A. (2026). Verantwortliche KI-Governance. Springer Berlin Heidelberg.
- Dahm, M. H., & Twesten, N. (2023). Der Artificial Intelligence Act als neuer Maßstab für künstliche Intelligenz: Das Spannungsfeld zwischen Regulatorik und Unternehmen. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Karrenberg, U. (2025). Handlungsempfehlungen (Maßnahmen für den Umgang mit KI). Springer Berlin Heidelberg.
- Krüger, S. (2021). Die KI-Entscheidung: Künstliche Intelligenz und was wir daraus machen. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Lübken, A., & Wiemer, M. (2025). KI-Technik verständlich gestalten: Inklusion und KI. Springer Berlin Heidelberg.
- Vieweg, S. H. (Hrsg.). (2023). KI für das Gute: Künstliche Intelligenz und Ethik. Springer International Publishing.

3.2.6. Modul 6

M6	Überfachliche Kompetenzen	20 ECTS-AP
Modulnummer	Modultitel	Workload
Lehrgang	MBA Leadership & Artificial Intelligence	
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch	
Zuordnung zu den Teilgebieten	Leadership, Künstliche Intelligenz	
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation	
Geblockt	Nein	
Kreis d. Teilnehmer*innen	Alle Studierenden des Hochschullehrgangs	
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Phasen des Design Thinking für eine innovative Lösung in einem Unternehmen anzuwenden (L6) • das eigene Verhalten bei einer Präsentation oder Moderation einzuschätzen, um Ansätze der Verbesserung zu finden (L5) • die mit Change verbundenen Chancen und Unsicherheiten zu beschreiben bzw. im Kontext deseigenen Unternehmens auf ein KI-Projekt zu transferieren (L5) • die eigene Führungsrolle im Kontext rechtlicher Verantwortung und organisatorischer Haftung reflektiert weiterzuentwickeln (L5)	

Beitrag zu nachfolgenden Modulen	Masterarbeit und Masterprüfung (M7)
M6.1	Design Thinking
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Übung (UE)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 47 LE
Lage im Curriculum	Modul 6
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Phasen von Design Thinking zu beschreiben (L2) • die Erfolgsfaktoren bei der Umsetzung in Beziehung zu möglichen Anwendungen zu setzen (L4) • aus Anwendungsbeispielen eine Verbindung zu möglichen Einsatzfeldern in einem Unternehmen abzuleiten (L4) • die Phasen des Design Thinking für eine innovative Lösung im eigenen Unternehmen anzuwenden (L6)
Lehrinhalte	• Design Thinking Konzept • Phasenmodell • Erfolgsfaktoren bei der Umsetzung • Einsatzgebiete und Anwendungsbeispiele • Praxisleitfaden • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Diderich, C. (2023). Strategieentwicklung mit Design Thinking: Mit Innovation zu Wettbewerbsvorteilen. Springer Nature Switzerland. • Gehm, J. (2022). Design Thinking etablieren: So verankern Sie Design Thinking im Unternehmen – bewährtes Vorgehensmodell, Erfahrungen, Fallbeispiele. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kiefer, I. L. (2022). Der Beitrag des Design Thinking zur markt-orientierten Unternehmensführung: Ein mindsetorientierter Analyse-ansatz. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Kollmann, T. (2022). Digital Leadership: Grundlagen der Unternehmensführung in der Digitalen Wirtschaft. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Nauendorf, W. (2023). Innovationskompetenz und Leadership: Eine Einführung in Mechanismen und Rahmenbedingungen. Springer Fachmedien Wiesbaden.

- Schallmo, D. R. A. (2018). Jetzt Design Thinking anwenden. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Schallmo, D. R. A., & Lang, K. (2020). Design Thinking erfolgreich anwenden: So entwickeln Sie in 7 Phasen kundenorientierte Produkte und Dienstleistungen. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M6.2 Präsentation und Moderation	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Übung (UE)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 47 LE
Lage im Curriculum	Modul 6
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • Präsentationen angepasst an die Zielgruppe zu entwickeln (L3) • Körpersprache bzw. Atem- und Sprechtechniken beim Präsentieren einzusetzen (L3) • Techniken zum Führen von Gruppen im Rahmen einer Präsentation oder Moderation anzuwenden (L3) • die Besonderheiten einer digitalen Umgebung beim Präsentieren und Moderieren einzuordnen (L2) • das eigene Verhalten rund um Präsentationen und Moderation für Verbesserungen einzuschätzen (L5)
Lehrinhalte	• Gestaltung einer Präsentation • Körpersprache, Atem- und Sprechtechnik • Fragetechniken • Nutzung von KI-Tools bei der Gestaltung und Präsentation • Rollen in der Moderation und Moderationszyklus • Moderation von Klein- und Großgruppen bzw. Gruppendynamik • Kreativtechniken in der Moderation • Digitale Präsentation und Moderation • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Groß, S. (2021). Moderationskompetenzen: Kommunikationsprozesse in Gruppen zielführend begleiten. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Grytzmann, O., & Lexa, C. (2021). So gewinnen Gründer ihre Pitches: Kunden, Geschäftspartner & Investoren mit gelungenen Präsentationen überzeugen. Springer Fachmedien Wiesbaden.

- Hey, B. (2023). Präsentieren in Wissenschaft und Forschung: In Präsenz und virtuell. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Hüttmann, A. (2018). Erfolgreiche Präsentationen mit PowerPoint. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Reckzügel, M. (2017). Moderation, Präsentation und freie Rede. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Renz, K.-C. (2022). Das 1 x 1 der Präsentation: Für Schule, Studium und Beruf. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Schott, D. U. (2019). Souverän präsentieren - Die erste Botschaft bist Du: Wie Sie Körpersprache authentisch und wirkungsvoll einsetzen. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Schulenburg, N. (2018). Exzellent präsentieren. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Von Kanitz, A. (2024). Crashkurs Professionell Moderieren. Haufe.
- Wachtel, S., & Etzel, S. (Hrsg.). (2019). Jeder kann wirken: Von Executives lernen: auftreten, antworten, reden. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M6.3 Führung von KI-Projekten und Change	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview , interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 6
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Besonderheiten von KI-Projekten zu beschreiben und zu klassifizieren (L4) • geeignete Projektmanagement-Ansätze und KI-Lösungen zu differenzieren (L4) • die mit Change verbundenen Chancen und Unsicherheiten zu beschreiben (L2) und im eigenen Kontext auf ein KI-Projekt zu transferieren (L5) • die betroffenen Stakeholder und Teams interdisziplinär zu begleiten (L3)
Lehrinhalte	• Charakteristika von KI-Projekten • Projektmanagement-Ansätze für den Einsatz (agil, klassisch, hybrid) • ROI-Bewertung von KI-Projekten (Build vs. Buy vs. Partner) • Projektteam und Zusammenarbeit mit Dienstleistern • Umgang mit Sicherheit und Risiken

	• Einsatz von projektspezifischen KI-Lösungen inkl. Generative KI • Führung interdisziplinärer Teams • Stakeholder-Management • Praxisbeispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Fink, V. (2023). Quick Guide KI-Projekte – einfach machen: Künstliche Intelligenz in Service, Marketing und Sales erfolgreich einführen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Flick, M., & Flick, M. (2023). Projektmanagement verstehen: Praxisnahe Tipps für die Arbeit in Projekten. Haufe. • Kuster, J., Bachmann, C., Hubmann, M., Lippmann, R., & Schneider, P. (2022). Handbuch Projektmanagement: Agil – Klassisch – Hybrid. Springer Berlin Heidelberg. • Ortner, G., & Stur, B. (2023). Das Projektmanagement-Office: Einführung und Nutzen. Springer Berlin Heidelberg. • Parsania, A. (2022). HYPERID – Die hybride Methodologie für Projektmanagement und Produktentwicklung. Springer Berlin Heidelberg. • Pfannstiel, M. A., & Steinhoff, P. F.-J. (Hrsg.). (2020). Transformationsvorhaben mit dem Enterprise Transformation Cycle meistern: Projekte erfolgreich planen, durchführen und abschließen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Preußig, J. (2024). Agiles Projektmanagement: Agilität und Scrum im klassischen Projektumfeld. Haufe.

M6.4 Recht für Führungskräfte	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	5 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 6
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Leadership Skills und Kommunikation
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die zentralen rechtlichen Rahmenbedingungen und Verantwortlichkeiten von Führungskräften in der Mitarbeiterführung zu beschreiben (L2) • die Bedeutung von Rechtssicherheit, Compliance und Governance für professionelles Führungshandeln zu erklären (L2)

	• rechtlich relevante Fragestellungen im Führungsalltag (wie Gleichbehandlung, Datenschutz, Haftung, Mitbestimmung) zu erkennen und korrekt einzuordnen (L4) • komplexe Führungssituationen unter Berücksichtigung rechtlicher Risiken und Verantwortlichkeiten zu analysieren (L4) • Führungsentscheidungen im Spannungsfeld von Handlungsspielraum, rechtlicher Verantwortung und organisationalen Anforderungen kritisch zu bewerten (L5) • rechtlich fundierte und verantwortungsbewusste Handlungsoptionen für den Führungsalltag zu entwickeln (L5) • die eigene Führungsrolle im Kontext rechtlicher Verantwortung und organisatorischer Haftung reflektiert weiterzuentwickeln (L5)
Lehrinhalte	• Rechtliche Aspekte der Führungsverantwortung • Rechtliche Rahmenbedingungen der Mitarbeiter*innenführung • Haftung und Verantwortung von Führungskräften • Compliance und Governance im Führungsalltag • Datenschutz und Persönlichkeitsrechte von Mitarbeitenden • Digitalisierung und rechtliche Verantwortung in der Führung • Recht und Ethik im Führungshandeln
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Kormann, H., & Suberg, B. (2023). Module und Aufgaben der Governance. In H. Kormann & B. Suberg (Hrsg.), Themen der Governance von Familienunternehmen (S. 9–14). Springer International Publishing. • Lanfermann, G. (2023). Corporate Governance und Nachhaltigkeitsberichterstattung. In Y. Zwick & K. Jeromin (Hrsg.), Mit Sustainable Finance die Transformation dynamisieren (S. 225–234). Springer Fachmedien Wiesbaden. • Volkelt, L. (2022). Die Unternehmergeellschaft (UG): Gründung, Geschäftsführung, Recht und Steuern für kleinere Unternehmen und Start-Ups. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Volkelt, L. (2023a). Geschäftsführer im Konzern: Aufgaben, Geschäftsführerverträge, Rechte und Pflichten. Springer Fachmedien Wiesbaden.

3.2.7. Modul 7

M7	Masterarbeit und Masterprüfung	20 ECTS-AP
Modulnummer	Modultitel	Workload
Lehrgang	MBA Leadership & Artificial Intelligence	
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch	
Zuordnung zu den Teilgebieten	Leadership, Künstliche Intelligenz, Wissenschaft	
Vorkenntnisse	Überfachliche Kompetenzen, Wissenschaftliche Kompetenzen	

Geblockt	Nein
Kreis d. Teilnehmer*innen	Alle Studierenden des Hochschullehrgangs
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • ein Forschungsproblem bzw. eine Forschungslücke zu identifizieren und ein Forschungsdesign zu entwickeln (L4) • wissenschaftliche Literatur und empirische Methoden kritisch zur Lösung einzusetzen (L5) • eine umfassende wissenschaftliche Masterarbeit zu verfassen (L6) • die Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis reflektierend anzuwenden (L5) • die Ergebnisse der eigenen Masterarbeit und Forschung zusammenzufassen, das methodische Vorgehen zu erklären und kritisch einzuschätzen (L5) • das fachliche Verständnis im Kernthema Leadership und Künstliche Intelligenz zu diskutieren und reflektierend mit der Praxis zu verbinden (L5)
Beitrag zu nachfolgenden Modulen	Abschluss des Hochschullehrgangs

M7.1 Empirische Methoden	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur + multimediales Lernmaterial (wie Audio, Video, Expert*inneninterview, interaktive Übung) + Transfer/Reflexion.
Umfang	3 ECTS-AP, 44 LE
Lage im Curriculum	Modul 7
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Überfachliche Kompetenzen, Wissenschaftliche Kompetenzen
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die Einsatzfelder qualitativer und quantitativer empirischer Forschung zu beschreiben (L2) • die geeignete Methode für eine wissenschaftliche Frage auszuwählen (L4) • ein qualitatives Forschungsdesign zu entwickeln (L3) • ein quantitatives Forschungsdesign zu entwickeln (L3) • forschungsleitende Hypothesen zu formulieren (L3)

	empirische Ergebnisse darzustellen und reflektierend zu interpretieren (L5)
Lehrinhalte	- Qualitative vs. quantitative empirische Forschung - Qualitative Methoden - Methoden der Inhaltsanalyse - Quantitative Methoden - Entwickeln von Hypothesen - Operationalisierung und Fragebogen - Deskriptive Inferenzstatistik zum Überprüfen von Hypothesen - Verantwortungsvoller Einsatz von künstlicher Intelligenz - Beispiele
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	- Berger-Grabner, D. (2022). Angewandte qualitative Sozialforschung. Springer Fachmedien Wiesbaden. - Boßow-Thies, S., & Gansser, O. (2022). Grundlagen empirischer Forschung in quantitativen Masterarbeiten. Springer Fachmedien Wiesbaden. - Braunecker, C. (2016). How to do Empirie, how to do SPSS: Eine Gebrauchsanleitung. utb GmbH. - Brosius, H.-B., Haas, A., & Unkel, J. (2022). Methoden der empirischen Kommunikationsforschung: Eine Einführung. Springer Fachmedien Wiesbaden. - Kruschitz, C. (2023). Forschungsdesign und Forschungsmethoden. In C. Kruschitz, Vermessung digitaler Arbeitswelten (S. 109–135). Springer Fachmedien Wiesbaden. - Kuckartz, U., & Rädiker, S. (2024). Fokussierte Interviewanalyse mit MAXQDA: Schritt für Schritt. Springer Fachmedien Wiesbaden. - Mayring, P., & Fenzl, T. (2022). Qualitative Inhaltsanalyse. Springer Fachmedien Wiesbaden. - USTP Satzung: Gute Wissenschaftliche Praxis (GWP) in Lehre und Forschung (https://www.ustp.at/de/uber-uns/kollegium/satzung) - Wanner, A. (2024). Ergänzung des Forschungsstandes durch qualitative Experteninterviews. Springer Fachmedien Wiesbaden.

M7.2 Exposé Masterarbeit	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Seminar (SE)
Lehr-/Lernformen	Asynchrone Online-Lehre. Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten und/oder Literatur, Leitfaden zum Exposé. Verfassen des Exposés + Feedback/Anregungen als Grundlage für die aufbauende Masterarbeit + Reflexion.
Umfang	2 ECTS-AP, 15 LE
Lage im Curriculum	Modul 7
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch

Vorkenntnisse	Überfachliche Kompetenzen, Wissenschaftliche Kompetenzen
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • aus einem Problem bzw. einer Forschungslücke nachvollziehbar eine Forschungsfrage abzuleiten (L4) • den strukturierten Aufbau und die Gliederung für eine wissenschaftliche Arbeit inkl. Empirie aufzustellen (L4) • wissenschaftliche Methoden für den Einsatz zur Beantwortung der Forschungsfrage gegenüberzustellen (L4) • die Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis reflektierend anzuwenden (L5)
Lehrinhalte	Die Studierenden können ein fundiertes Exposé für eine wissenschaftliche Arbeit verfassen, damit verbunden sind • Ableitung der Forschungsfrage aus einem Problem bzw. einer Forschungslücke • Einordnung der relevanten wissenschaftlichen Literatur zu Forschungsstand und Theorie • Entwicklung der Gliederung für die wissenschaftliche Arbeit • Auswahl und Begründung der geeigneten wissenschaftlichen Methode für den möglichen Einsatz in einer eigenen Empirie • Einhalten der Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis.
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Borgmann, G. (2021). Vom Exposé zum Bucherfolg: Schreib- und PR-Leitfaden für engagierte Autor*innen. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Franck, N. (2024). Wofür ist ein Exposé gut und worüber gibt es Auskunft?. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Glunde, B. (2021). Exposé erstellen: Beschreiben Sie das geplante Vorgehen und den Forschungsgegenstand Ihres Promotionsvorhabens. Springer Berlin Heidelberg. • Spillner, V. (2023a). Schritt 5: Ihr Exposé schreiben. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Spillner, V. (2023b). Sprechstunde Bachelorarbeit und Masterarbeit: In 10 Schritten ohne Stress und Zweifel zum Erfolg bei wissenschaftlichen Arbeiten. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten GmbH. (2026). Satzung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten: Satzungsteil 05 – Gute Wissenschaftliche Praxis (2. Fassung). St. Pölten, Österreich: Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten GmbH • David, L., Temper, M., Tjoa, S., & Richter, L. (2025). Richtlinien für den Umgang mit generativen KI-Anwendungen an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten (2. Fassung). St. Pölten, Österreich: Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten GmbH.

M7.3	Masterarbeit
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Masterarbeit (MA)

Lehr-/Lernformen	Verfassen der Masterarbeit + Feedback /Anregungen/Diskussion im Rahmen der Betreuung mit Online-Coaching Terminen + Reflexion.
Umfang	12 ECTS-AP, 34 LE
Lage im Curriculum	Modul 7
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Wissenschaftliche Kompetenzen, Exposé Masterarbeit
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • einen Zeitplan für die Durchführung inkl. Definition von Milestones zu erstellen (L4) • aus einem Problem bzw. einer Forschungslücke eine Forschungsfrage abzuleiten (L4) • den aktuellen Forschungsstand bzw. relevante Theorien anhand wissenschaftlicher Literatur zu strukturieren und reflektiert einzuordnen (L5) • eine wissenschaftliche Forschung zu planen und umzusetzen (L4) bzw. die Forschungsergebnisse zu interpretieren und kritisch zu reflektieren (L5) • das methodische Vorgehen bzw. die Ergebnisse der Masterarbeit im Hinblick auf die Präsentation und Verteidigung bei der Masterprüfung zusammenzufassen (L5) • die Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis reflektierend anzuwenden (L5)
Lehrinhalte	Es geht um das Verfassen der Masterarbeit aufbauend auf dem vorhandenen Exposé, damit verbunden sind bei Bedarf die beratende Unterstützung bei • der vertiefenden Abgrenzung des Themas und Forschungsgegenstands (Problem, Forschungsstand, Forschungslücke, Forschungsfrage) • der vertiefenden Beschäftigung mit der vorhandenen Theorie als Grundlage für die eigene Empirie • der Vorbereitung der quantitativen und/oder qualitativen Forschung (Hypothesen, Fragebogen, Operationalisierung) • der Durchführung der Forschung und der Interpretation der Forschungsergebnisse • der Einhaltung der Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis • der verantwortungsvollen Nutzung künstlicher Intelligenz.
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Brosius, H.-B., Haas, A., & Unkel, J. (2022). Methoden der empirischen Kommunikationsforschung: Eine Einführung. Springer Fachmedien Wiesbaden. • Disterer, G. (2019). Studien- und Abschlussarbeiten schreiben: Seminar-, Bachelor- und Masterarbeiten in den Wirtschaftswissenschaften. Springer Berlin Heidelberg. • Franck, N. (2024). Worauf kommt es bei Bachelor- und Masterarbeiten an?. Springer Fachmedien Wiesbaden.

- Spillner, V. (2023). Sprechstunde Bachelorarbeit und Masterarbeit: In 10 Schritten ohne Stress und Zweifel zum Erfolg bei wissenschaftlichen Arbeiten. Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten GmbH. (2026). Satzung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten: Satzungsteil 05 – Gute Wissenschaftliche Praxis (2. Fassung). St. Pölten, Österreich: Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten GmbH
- David, L., Temper, M., Tjoa, S., & Richter, L. (2025). Richtlinien für den Umgang mit generativen KI-Anwendungen an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten (2. Fassung). St. Pölten, Österreich: Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Pölten GmbH.

M7.4 Masterprüfung	
LV-Nummer	Lehrveranstaltungstitel
LV-Typ	Seminar (SE)
Lehr-/Lernformen	Mündliche Online-Prüfung inkl. Transfer/Reflexion
Umfang	3 ECTS-AP, 24 LE
Lage im Curriculum	Modul 7
Unterricht- und Prüfungssprache	Deutsch
Vorkenntnisse	Wissenschaftliche Kompetenzen, Masterarbeit
Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, • die wesentlichen Ergebnisse der eigenen Masterarbeit zu präsentieren und zusammenzufassen, das methodische Vorgehen zu erklären und kritisch zu reflektieren (L5) • das fachliche Verständnis im Kernthema Leadership und Künstliche Intelligenz zu erklären und reflektiert mit der Praxis zu verbinden (L5)
Lehrinhalte	Die den Lehrgang abschließende Gesamtprüfung (Masterprüfung) wird als kommissionelle Prüfung vor einer facheinschlägigen Prüfungskommission (im Sinne des § 16 Abs 2 und Abs. 5 FHG) abgelegt. Die Prüfung setzt sich aus den Prüfungsteilen 1. Präsentation der Masterarbeit, 2. einem Prüfungsgespräch, das auf die Querverbindungen des Themas der Masterarbeit zu den relevanten Fächern des Studienplans eingeht, sowie 3. einem Prüfungsgespräch über sonstige studienplanrelevante Inhalte zusammen. •
Prüfungscharakter	Abschließender Prüfungscharakter
Literaturempfehlungen	• Hey, B. (2023). Präsentieren in Wissenschaft und Forschung: In Präsenz und virtuell. Springer Fachmedien Wiesbaden. • USTP Satzung: Gute Wissenschaftliche Praxis (GWP) in Lehre und Forschung (https://www.ustp.at/de/uber-uns/kollegium/satzung)

-
- Wachner, P. (2021). Mündliche Prüfung bestanden!: Tipps, Vorbereitungs- und Verhaltensstrategien, die den Erfolg sichern. Springer Fachmedien Wiesbaden.
 - Wagner, S. (2025). Science Pitch: Präsentieren Sie Ihre Forschung. Kommen Sie auf den Point. Springer Fachmedien Wiesbaden.
-

4. Masterarbeit

Die Masterarbeit ist integraler Bestandteil des Hochschullehrgangs und dient dem Nachweis der Fähigkeit, eine komplexe und praxisrelevante Fragestellung selbstständig nach wissenschaftlichen Kriterien und unter Einhaltung der Grundsätze guter wissenschaftlicher Praxis zu bearbeiten. Die Themenwahl erfolgt eigenständig durch die Studierenden und orientiert sich in der Regel an Fragestellungen aus dem eigenen beruflichen Umfeld bzw. in Bezug auf den Online-Hochschullehrgang.

Die Masterarbeit ist zeitlich im letzten Abschnitt des Curriculums verankert und wird durch vorbereitende Lehrveranstaltungen systematisch unterstützt. Die Einhaltung der Grundsätze guter wissenschaftlicher Praxis gemäß den einschlägigen Vorgaben der USTP ist verbindlich vorgesehen und umfasst insbesondere Eigenständigkeit, korrektes Zitieren, Transparenz der Quellen bzw. Nachvollziehbarkeit der Auswertung und Argumentation.

Die Masterarbeit ist eigenverantwortlich und fristgerecht elektronisch über das hochschulinterne System einzureichen. Eine zentrale Plagiatsprüfung gemäß den geltenden Prüfungs- und Qualitätsrichtlinien ist verpflichtend vorgesehen. Der Einsatz generativer KI-Anwendungen im Rahmen der Masterarbeit ist ausschließlich in unterstützender Funktion (z. B. zur Strukturierung von Ideen, sprachlichen Überarbeitung oder Rechercheunterstützung) zulässig und transparent offenzulegen. Die Nutzung hat den Richtlinien der USTP für den Umgang mit generativen KI-Anwendungen zu entsprechen.

Der wissenschaftliche Prozess erfolgt gemäß dem Fachhochschulgesetz sowie der Satzung, der Prüfungsordnung und den Regelungen zur guten wissenschaftlichen Praxis der USTP.

Im Rahmen der Lehrveranstaltung „Exposé“ entwickeln die Studierenden ihr wissenschaftliches Vorhaben. Der Kooperationspartner ELC schlägt für die geplante Masterarbeit eine Betreuungsperson vor und unterstützt die fachliche Konkretisierung. Die Lehrgangsleitung der USTP prüft das Exposé inhaltlich und bestätigt die Eignung der vorgeschlagenen Betreuungsperson. Erst nach beiden Freigaben kann die Masterarbeit begonnen werden.

Im Rahmen der Lehrveranstaltung „Masterarbeit“ stellt der Kooperationspartner ELC durch die freigegebene Betreuungsperson die laufende fachliche und wissenschaftliche Begleitung sicher. Diese erstellt nach Abgabe der Arbeit das Erstgutachten. Die USTP stellt ein unabhängiges Zweitgutachten sicher. Bei unterschiedlichen Gutachten entscheidet die Lehrgangsleitung der USTP verbindlich über das weitere Vorgehen sowie die Approbation der Masterarbeit.

Zur Masterprüfung lässt die USTP die Studierenden nach Maßgabe der jeweils geltenden rechtlichen und hochschulinternen Regelungen zu. Die Lehrgangsleitung übernimmt den Vorsitz der facheinschlägigen Prüfungskommission und gewährleistet den ordnungsgemäßen Ablauf sowie die akademische Qualitätssicherung. Die vom Kooperationspartner ELC gestellte Betreuungsperson und von der USTP bestätigten Prüfer*innen der relevanten Lehrveranstaltungen wirken in der Prüfungskommission mit.